



# AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |  
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

10. Ausgabe

30.09.2023

30. Jahrgang

**OktoberSause**  
der Feuerwehr Wünschendorf

Mit der Band **Halbtagshelden**,  
**Brezn** und **Weißenwurst**

**FEUERWEHR**

**07.10.**

Beginn 17:30 Uhr  
im Gerätehaus Wünschendorf/E.

Erscheinen in Dirndl oder Lederhose gibt ein Freigetränk!

Eintritt 5,- Euro

© Fernando Batista, Alexa, kahli, 495756, G.C. | Pixabay

Die nächste Ausgabe erscheint am 28.10.2023. Redaktionsschluss ist der 13.10.2023, 08:00 Uhr.

Öffnungszeiten VG: Di. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Do. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
Telefon Wünschendorf: 036603 609977 | Telefon Seelingstädt: 036608 96310 | Web: [www.vg-wuenschendorf-elster.de](http://www.vg-wuenschendorf-elster.de)

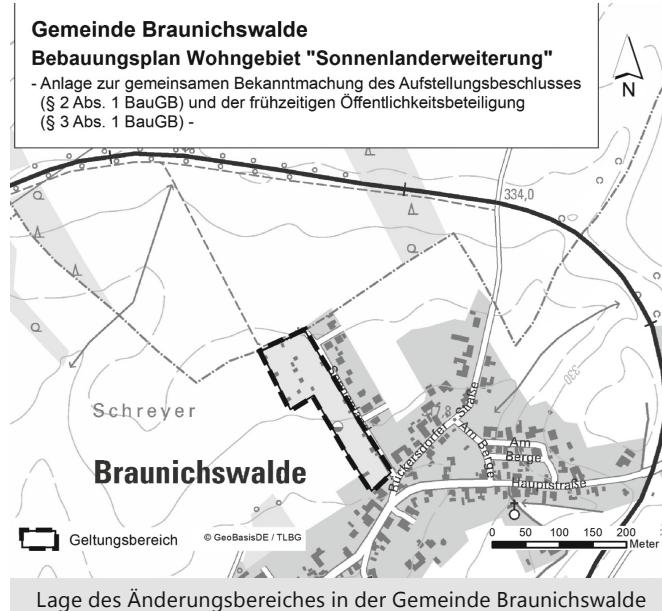
## Amtlicher Teil

### Gemeinde Braunschwalde

#### Gemeinde Braunschwalde

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlage des Entwurfes zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinden der ehemaligen VG „Ländereck“ für den Bereich „Sonnenlanderweiterung“ in Braunschwalde gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinde Braunschwalde führt zurzeit das Verfahren zur 6. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden der ehemaligen VG Ländereck für den in der nachfolgenden Abbildung gekennzeichneten Bereich in Braunschwalde. Planungsziel ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine ergänzende Wohnbebauung westlich der Straße „Sonnenland“ in Braunschwalde.



Hierzu soll an Stelle der bisherigen Darstellung einer Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Sonstige Gärten und Grünflächen“ eine Wohnbaufläche dargestellt werden. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Regelverfahren, so dass ergänzend zur Planzeichnung mit der Begründung eine Umweltprüfung (Umweltbericht) durchgeführt wurde.

Der Entwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der Begründung mit dem Umweltbericht, den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange aus den vorangegangenen Beteiligungsverfahren sowie die öffentliche Bekanntmachung der Offenlage stehen **vom 9. Oktober bis einschließlich 10. November 2023** auf den Internetseiten der VG Wünschendorf/Elster ([www.vg-wuenschendorf-elster.de](http://www.vg-wuenschendorf-elster.de) unter der Rubrik „Aktuelles/aktuelle Bauleitplanverfahren“) und des Planungsbüros GÖL mbH ([www.goel.de](http://www.goel.de)) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Des Weiteren liegen die Entwurfsunterlagen im o. g. Zeitraum in den Räumen der VG Wünschendorf/Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07980 Seelingstädt, während der allgemeinen Dienststunden wie folgt zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr   13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr   13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr   13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr   13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen aus den frühzeitigen Beteiligungen (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB) beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:

#### Belange des Umwelt- und Naturschutzes

- Stellungnahmen des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 7. April 2015 zur Berücksichtigung der Belange des Bodenschutzes und des naturschutzrechtlichen Ausgleichs sowie eines Bedarfsnachweises zur Flächeninanspruchnahme
- Stellungnahme des Landratsamtes Greiz vom 1. April 2015 zur Erfordernis eines Umweltberichtes für das Planänderungsverfahren

#### Belange des Bodenschutzes

- Stellungnahme des NABU vom 17. März 2015 mit der Forderung, einer weiteren Flächenversiegelung entgegen zu wirken.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben können.

Braunschwalde, den 4. September 2023

gez. Moser, Bürgermeister

### Gemeinde Hilbersdorf

#### Haushaltssatzung der Gemeinde Hilbersdorf für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415) und den Beschluss des Gemeinderates vom 14. März 2023 erlässt die Gemeinde Hilbersdorf folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt;

#### er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **323.625,00 €**

#### und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **66.000,00 €**

ab

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

##### 1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **280 v. H.**
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **400 v. H.**

##### 2. Gewerbesteuer

**395 v. H.**

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **53.930,00 €** festgesetzt.

## § 6

Als Anlage gilt der Stellenplan.

## § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Hilbersdorf, 15. März 2023

gez. Rainer Vogel, Bürgermeister (Siegel)

### Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 210/2023/0010 vom 14. März 2023 hat der Gemeinderat der Gemeinde Hilbersdorf die Haushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen. Die Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Hilbersdorf enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO. Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 30. Mai 2023 kann die Satzung bekannt gemacht werden.

### Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2023 **vom 2. bis 15. Oktober 2023** während der üblichen Dienststunden in der VG Wünschendorf/Elster, Poststraße 6, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus.

Gemäß § 27a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (Thür-VwVfG) können die Unterlagen auch auf der Internetseite der VG Wünschendorf/Elster unter [www.vg-wuenschendorf-elster.de](http://www.vg-wuenschendorf-elster.de) eingesehen werden.

An den gleichen Orten, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnungen die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

## Gemeinde Rückersdorf

### In öffentlicher GR-Sitzung vom 19. Juli 2023 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straßeninstandsetzungsarbeiten an Gemeindestraßen im Ortsteil Haselbach und an der Straße Sprottetal in Rückersdorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Strakosa GmbH aus Schmölln, zu vergeben. Die Vergabesumme lautet 115.794,19 Euro.

Finanzielle Mittel für die Arbeiten stehen in den Haushaltstellen 2 63000 950040 in Höhe von 10.000 Euro und 2 63 000 950030 in Höhe von 60.000 Euro zur Verfügung. Im Deckungskreis können Mittel in Höhe von 92.034,06 Euro verwendet werden, sodass die Summe von 23.760,13 Euro als überplanmäßige Ausgabe aus der allgemeinen Rücklage finanziert werden muss.

## Gemeinde Seelingstädt

### In öffentlicher GR-Sitzung vom 16. August 2023 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag der Wismut GmbH vom 14. Juni 2023, beteiligt durch das Thüringer Bergamt vom 11. Juli 2023, auf Liquidierung der Grundwasserbeschaffenheitsmessstellen PT 36, PT 66, PT 114 und SA 1E auf der IAA Trünzig zu.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Tiefbauarbeiten zur Regulierung der Straßenentwässerungsleitung in Friedmannsdorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Baufirma Fritzsche aus Blankenhain, in Höhe von 43.999,06 Euro zu vergeben. Die Ausgaben werden aus der Haushaltsstelle 630.950006 in Höhe des Planansatzes von 35.000 Euro gedeckt. Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 9.000 Euro werden aus der Haushaltsstelle 88000.950021 (Nahwärmennetz) gedeckt.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Umbau und Umnutzung eines Gewerbeobjektes in ein Wohn- und Gewerbeobjekt auf dem Flurstück 270/1, Flur 8, Gemarkung Seelingstädt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

### In öffentlicher GR-Sitzung vom 5. Juli 2023 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe für die Erstellung einer Webseite für den Kindergarten „Gänseblümchen“ an die Firma Next.motion OHG in Höhe von 4.998,- Euro mit der Beschlussvorlagen-Nr. 254/2022/0093 vom 14. September 2022 aufzuheben.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Seelingstädt stimmt einstimmig dem Entwurf des Bebauungsplanes „Sonnenlanderweiterung“ der Gemeinde Braunschwalde in der Fassung vom 20. Februar 2023 zu.

### In öffentlicher GR-Sitzung vom 19. Juli 2023 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dass die Varianten Sanierung des Altbestandes/Ersatzneubau Kindergartengebäude am jetzigen Standort weiterentwickelt und untersucht werden. Damit scheidet die Variante Umgestaltung, Teilrückbau und anschließende Integration des Kindergartens in den Wohnblock im Braunschwalder Weg 50 – 56 in der weiteren Betrachtung aus.

## Gemeinde Wünschendorf/Elster

### Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Wünschendorf/Elster als Eigentümer verkauft auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung das nachfolgende Grundstück.

#### Angaben zum Objekt:

Lage	.....	Siedlungsstraße
Gemarkung	.....	Wünschendorf
Flur	.....	1
Flurstück	.....	109/8
Gesamtgröße	.....	494 m <sup>2</sup>

#### Objektbeschreibung

Das Grundstück ist verpachtet und befindet sich im Innenbereich der Ortslage Wünschendorf. Es handelt sich um ein Hinterliegergrundstück. Für das Grundstück liegt kein Bebauungsplan vor. Somit finden die Vorschriften des § 34 Baugesetzbuch Anwendung. Eine Klarstellungssatzung liegt vor. Die grundstücksbezogene Erschließung erfolgt durch den Bewerber.

Gebot: Das Mindestgebot ist 36,00 €/m<sup>2</sup>. Dies entspricht dem Bodenrichtwert.

#### Ausschreibungsfrist

Die Ausschreibungsfrist endet mit Ablauf des 20. Oktober 2023 (Posteingangsstempel entscheidend). Die Angebote sind zu richten an die Gemeinde Wünschendorf, Bürgermeister – persönlich, Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster.

Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe der Objektnummer (Flurstück 109/8) mit dem Vermerk „Bitte bis zum Stichtag nicht öffnen!“ einzureichen.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf/Elster. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen bzw. an den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen.

## Jagdgenossenschaft Pösneck, Untitz, Meilitz

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Pösneck, Untitz, Meilitz **am Montag, dem 30. Oktober 2023, um 18:00 Uhr**, in Wünschendorf im „Saloon“ der ISARO Hill Ranch, am Kalkwerk 9, 07570 Wünschendorf, ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Pösneck, Untitz, Meilitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung

### Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung der Jagdvorstandes und des Kassenführers
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
7. Auszahlung des Reinertrages
8. Satzungsänderung (neue Mustersatzung)
9. Bericht der Jagdpächter

### Anmerkung

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Vor Beginn der Versammlung haben die Jagdgenossen zur Anlegung des Jagdkatasters und zur Wahrnehmung ihrer Rechte alle Grundbuchauszüge vorzulegen.

gez. J. Kloust, Jagdvorsteher

## Mitteilungen anderer Behörden

### Erfassung von Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten in Thüringen (2023 – 2024)

Die vier gebietsfremden Krebsarten Kamberkrebs (*Orconectes limosus*), Signalkrebs (*Pacifastacus leniusculus*), Roter Amerikanischer Sumpfkrebs (*Procambarus clarkii*) und Marmorkrebs (*Procambarus fallax* f. *virginicus*) verdrängen durch direkte Lebensraum- und Nahrungskonkurrenz und als Überträger der Krebspest gebietsheimische Krebsarten wie Stein- und Edelkrebs. Auf der Unionsliste der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 werden sie daher als invasive gebietsfremde Arten von unionsweiter Bedeutung eingestuft. Des Weiteren werden die Arten Amerikanischer Rostkrebs (*Faxonius rusticus*) und Viril-Flusskrebs (*Orconectes virilis*) auf der Unionsliste geführt, die bisher noch keine Vorkommen in Deutschland haben.

Als Naturschutzfachbehörde hat das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) die Aufgabe, die Naturschutzbehörden fachlich zu beraten und zu unterstützen sowie die dafür erforderlichen wissenschaftlichen Grundlagen und Daten zu Natur und Landschaft bereitzustellen, insbesondere die Arten, Biotope und Lebensraumtypen zu erfassen (vgl. § 23 Abs. 1 Thüringer Naturschutzgesetz).

Im Rahmen eines durch das TLUBN erteilten Auftrages sollen Vorkommen invasiver gebietsfremder Krebsarten im Freistaat Thüringen im Zeitraum 2023 – 2024 erfasst werden (Beginn September 2023). Zur Erfüllung dieses Auftrages werden an Thüringer Gewässern Geländeerfassungen durchgeführt. Begehungungen der Uferpartien an Stand- und Fließgewässern finden dabei überwiegend bei Dunkelheit statt, da so die Sichtung der dämmerungs- und nachtaktiven Tiere wahrscheinlicher ist. Ein Fangen von Tieren ist nicht vorgesehen.

Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke ergibt sich aus § 30 des Thüringer Naturschutzgesetzes und wird nachfolgend auszugsweise wiedergegeben:

„(1) Die Bediensteten der Naturschutzbehörden, der Naturschutzfachbehörde einschließlich der Staatlichen Vogelschutzwarte, ... sowie die, die von ihnen beauftragt ... wurden, ... sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden zu betreten. Sie haben sich auf Verlangen zu legitimieren. (4) Das Betreten und Befahren erfolgt auf eigene Gefahr. Durch die Duldungsverpflichtung werden keine besonderen Sorgfalts- oder Verkehrssicherungspflichten [für den Grundstückseigentümer] begründet.“

Der Auftragnehmer des TLUBN kann seine Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Weitere Infos zum Thema invasive gebietsfremde Arten finden Sie unter <https://tlubn.thueringen.de/naturschutz/invas-arten>.

Ansprechpartnerin beim TLUBN, Ref. 31, ist Tina Buchmann: E-Mail: [tina.buchmann@tlubn.thueringen.de](mailto:tina.buchmann@tlubn.thueringen.de)

### Impressum – Amtsblatt der VG Wünschendorf/Elster

1. Das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster ist einzeln und unentgeltlich in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 6, 07570 Wünschendorf/Elster, und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, erhältlich.
2. Ein Jahresabonnement ist gegen Erstattung der Versandkosten möglich. Bezugzeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
3. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare gegen Erstattung des Portos bezogen werden.
4. Eine Verteilung des Amtsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster an alle Haushalte erfolgt außerhalb der Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung in der jeweils geltenden Fassung.

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster  
Poststraße 6 • 07570 Wünschendorf/Elster

**Erscheinung / Auflage:** monatlich, bei Bedarf öfter, 4.000 Stück

**Verantwortlich:** Gemeinschaftsvorsitzende, Frau Katrin Dix

**Beiträge bitte an:** Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster  
Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster  
Ronneburger Straße 68 a • 07580 Seelingstädt  
Tel.: 036608 96310 • [amtsblatt@wünschendorf.de](mailto:amtsblatt@wünschendorf.de)

**Anzeigenannahme:** NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR  
Dorfstraße 10 • 04626 Schmölln, OT Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041 • [wuenschendorf@nico-partner.de](mailto:wuenschendorf@nico-partner.de)

## Ende amtlicher Teil

## Nichtamtlicher Teil

### Schließtag der VG

Die beiden Geschäftsstellen Seelingstädt und Wünschendorf/Elster der VG Wünschendorf/Elster sind **am Montag, dem 2. Oktober 2023**, geschlossen (Brückentag zum Tag der Deutschen Einheit).

Dix, Gemeinschaftsvorsitzende

### Erreichbarkeit Kontaktbereichsbeamter

Aufgrund der Baumaßnahmen in der Poststraße 8 in 07570 Wünschendorf/Elster können Sie unseren Kontaktbereichsbeamten, Herrn Kutzner, über das Ordnungsamt der VG (Tel. 036608 96314) erreichen und kontaktieren.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an die Polizeiinspektion Greiz unter der Tel. 03661 6210 oder bei Notfällen wählen Sie die Notrufnummer 110.

**Ordnungsamt**

## Einwohnermeldeamt

Das Einwohnermeldeamt ist zu folgenden geänderten Geschäftszeiten für Sie geöffnet:

### Donnerstag, 05.10.2023

Geschäftsstelle Seelingstädt

09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr

Die Geschäftsstelle Wünschendorf/Elster ist geschlossen.

### Freitag, 06.10.2023

Geschäftsstelle Wünschendorf/Elster .... 09:00 – 12:00 Uhr

Die Geschäftsstelle Seelingstädt ist geschlossen.

#### Hinweis:

Ausweisdokumente (Personalausweis und Reisepass) sind nur 10 Jahre gültig und bei Personen unter 24 Jahren nur 6 Jahre. Ausweisdokumente können nicht verlängert werden. Sie müssen also mit Ablauf Ihres alten Dokumentes ein neues beantragen.



### Einwohnermeldeamt Online-Terminbuchung

Buchen Sie Ihre Termine im Einwohnermeldeamt jetzt ganz einfach über diesen QR-Code.

Bitte überprüfen Sie Ihre Dokumente und vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin über unser Onlinebuchungs-Tool oder telefonisch unter der 036608 96310.

Einwohnermeldeamt, VG Wünschendorf/Elster

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In Thüringen sind ärztliche, zahnärztliche und Apotheken-Bereitschaft ab sofort unter der kostenfreien Nummer 116117 zu erreichen!

Bei allen nicht-lebensbedrohlichen Beschwerden vermittelt die 116117 grundsätzlich außerhalb der regulären Praxis-Sprechstundenzeiten einen Bereitschaftsdienst, wenn der Patient dringend ärztliche Hilfe benötigt. Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen ist die 116117 die falsche Anlaufstelle, in diesen Fällen muss der Notruf 112 gewählt werden.

**Notfallsprechstunde:** Tel.: 0365 24929

**Kindernotfallsprechstunde:** Tel.: 0365 24929

**Notfalldienztrale Gera, Ernst-Toller-Str. 14**

Mo., Di., Do. 18:00 – 21:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 21:00 Uhr

**Kindernotfalldienztrale Gera, Ernst-Toller-Str. 14**

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

**Bereitschaftsdienst:** Tel.: 116117

Mo., Di., Do. 18:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Sa., So., Feiert.

Brückentage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

**Augenärztlicher Notfalldienst:** Tel.: 0365 24929

**Zahnärztlicher Notdienst:** Tel.: 01805 908077

## Schadstofftermine/Recyclinghöfe

### Seelingstädt, Betriebsgelände SUC GmbH

jeden 2. Do. im Monat Schadstoffmobil: 12.10.2023  
Tel.: 036608 958800 16:00 – 18:00 Uhr

### Recyclingzentrum Untitz

jeden 4. Mo. im Monat Schadstoffmobil: 23.10.2023  
Tel.: 036603 83300 15:00 – 17:00 Uhr

### Ronneburg, Paitzdorfer Straße

jeden 3. Mi. im Monat Schadstoffmobil: 18.10.2023  
Tel.: 036602 22387 15:00 – 17:00 Uhr

### Weida, Geraer Landstraße (ehem. Schuhfabrik)

jeden 3. Di. im Monat Schadstoffmobil: 17.10.2023  
16:00 – 18:00 Uhr

Bei Fragen zur Abfallentsorgung und für die Sperrmüll-/Schrott-/Elektroschrottanmeldung erreichen Sie den Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen telefonisch unter der Service-Telefonnummer 0365 8332150.

## Blühstreifen: Bunte Vielfalt am Ackerrand

Gehörten einst Korn- und andere Blumen als »Ackerunkraut« fast selbstverständlich zum Feld, sind sie heute dank effektiver Unkrautbekämpfung und hochoptimaler Nutzpflanzen eher eine Seltenheit. Dafür entstehen nun vielerorts am Feldrand bunte Habitate aus Wildkräutern, -blumen und -pflanzen.

Dem Auge des Ausflüglers bieten sie bunte Abwechslung, womöglich Orientierung, wo sonst in alle Richtungen meter- oder nicht selten kilometerweit eine ertragsoptimierte Pflanze der anderen gleicht.



Doch die Ackerrand- und Blühstreifen, auf denen bewusst auf den Einsatz von Herbiziden und (Nutz-)Pflanzenschutzmitteln verzichtet wird, bieten mehr als bloß optische Abwechslung. Sie sind ein vielfach belegter wichtiger Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Vielfalt der regionalen Pflanzen- und Insektenwelt.

So bilden sie einen Lebensraum für weit mehr Insektenarten als intensiv bewirtschaftete Ackerflächen. Oft fühlen sich in ihnen auch Honig- oder Wildbienen wohl, die als Bestäuber für die Landwirtschaft von großer Bedeutung sind. Damit sind die bunten Randstreifen auch ökonomisch wichtig. Aufgrund ihrer hohen ökologischen, aber auch wirtschaftlichen Nützlichkeit wird die Anlage von Ackerrand- und Blühstreifen vor allem durch die Europäische Union gefördert, allerdings werden dabei oft hohe bürokratische Hürden kritisiert, die dem Ziel der Förderung entgegenwirken.

Bauamt

## Kirchennews

### Gottesdienste im Kirchspiel Großenstein

#### Sonntag, 01.10.2023

09:00 Uhr Vogelgesang | Gauern – jeweils Erntedankfest  
10:15 Uhr Linda – Erntedankfest

#### Sonntag, 15.10.2023

10:15 Uhr Braunschwalde – Erntedankfest

#### Sonntag, 22.10.2023

09:00 Uhr Vogelgesang  
10:15 Uhr Gauern

#### Dienstag, 31.10.2023

10:15 Uhr Linda

#### Sonntag, 05.11.2023

09:00 Uhr Braunschwalde

### Veranstaltungen

#### Dienstag, 03.10.2023

14:00 Uhr Gemeindenachmittag in Braunschwalde

#### Dienstag, 10.10.2023

14:00 Uhr Frauenkreis in Linda

#### montags

19:00 Uhr Posaunenchor in Linda

19:00 Uhr Kirchenchor in Braunschwalde, M.-L.-Haus

#### mittwochs (nach Vereinbarung)

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Kl. 7

Herzlich grüßt Sie Ihre Pfarrerin Schulz

## Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. – Landesverband Thüringen – findet im Zeitraum **vom 29. Oktober bis 19. November 2023** (Volkstrauertag) in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/23 TH vom 5. Dezember 2022.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

#### Im Gegenzug bieten wir:

- den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem/lokalem Bezug,
- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen, uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

*Henrik Hug  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.*

## Sommerferien in der „Gebrüder Grimm“ Grundschule Wünschendorf

Kalt und regnerisch starteten wir in die diesjährigen Sommerferien. Zum Auftakt fuhren wir per Schienenersatzverkehr nach Berga, um uns im Bogenschießen auszuprobieren. Am Tag darauf lernten wir die „Weberhäuser“ in Plauen kennen. In verschiedenen Workshopgruppen (u. a. Floristik, Mosaikgestaltung, Kerzen ziehen) konnten wir neue Techniken erlernen und am Ende ein individuell gestaltetes Werk stolz nach Hause tragen.

Pünktlich zur Wochenmitte begannen unsere Waldprojektstage mit Anette und dem Eichhörnchen Elli vom Thüringer Forst. Neben allerlei Wissenswertem zum Thema Wasser konnten wir auch unsere heimischen Wasserbewohner näher kennenlernen. Am Donnerstag gab es passend zum stürmischen Wetter herbstliche Basteleien für die Ausstellung zur Bergaer Kirmes. Eine 10-km-Wanderung führte uns am Freitag durch Wald und Feld mit mächtig Regen im Gepäck. Vielen Dank an Familie Zimmermann für das Dach über dem Kopf und die liebevolle Bewirtung während unserer Frühstückspause.

Unsere zweite Woche startete leider auch mit eher mäßigem Wetter, weshalb wir unseren Besuch beim Fußballverein Berga in die Turnhalle der Grundschule Berga verlegen mussten. Micha vom FSV Berga gab uns die Möglichkeit, unsere Fähig- und Fertigkeiten am Ball zu erproben und zu erweitern. Zum endlich wiederkehrenden Sommer gestaltete die Korbflechterin Frau Heinrich mit uns gemeinsam schöne Boote. Von Mittwoch bis Freitag besuchten wir die Kunstschule „Zur Häselburg“ in Gera. In verschiedenen Projekten lernten wir viele neue Kreativbereiche kennen. Wir waren kleine Künstler beim „Farbenklitsch“ und in der „Zeichenschule“, Traumreisende in der „Malerei“, Geschichtenerzähler bei „Stop-Motion“ und erhielten spannende Einblicke in die Herstellung von Fotogrammen. Es waren drei intensive Tage, welche uns viel Freude bereitet haben.

In der dritten Woche fuhren wir nach Bad Köstritz in den Pohlitzer Wald. Bei verschiedenen Spielen lernten wir den Wald und seine Bewohner näher kennen. Den Rest der Woche wurde unser Schulhaus für die bevorstehende Schuleinführung sowie das neue Schuljahr geschmückt. Außerdem fanden Proben für das Musical „Neo's erster Schultag“ des Schuleinführungsprogrammes statt.

Es wurde ein gelungenes Fest bei bestem Wetter.

Wir wünschen allen Schülern und Schulanfängern einen guten Start ins neue Schuljahr.

*Das Hortteam der Grundschule*

## Am 21. August 2023 ...

... startete für 154 Kinder, die in 7 Klassen lernen, das neue Schuljahr 2023/2024. Schon am Samstag zuvor nahmen wir bei herrlichstem Sonnenschein 35 neue Erstklässler bei der Schuleinführungsfeier an unsere Schule auf. Sie und ihre Gäste wurden mit einem Programm begrüßt, das einige Kinder der zweiten und dritten Klassen vorbereitet hatten. Danach durften die ABC-Schützen auf die Bühne und bekamen von ihren Klassenleiterinnen die langersehnte Zuckertüte. Und die war bei einigen Kindern ganz schön groß und schwer.

Am darauffolgenden Montag lernten sie dann auch die Kinder und Pädagoginnen der anderen Klassen kennen. All unsere Neuen waren überrascht, als sie noch einmal eine Zuckertüte von den Viertklässlern erhielten. Die war aber nicht so groß wie die, die am Samstag zur Schuleinführung überreicht wurde. An unserer Schule arbeitet jetzt auch eine neue Horterzieherin, die ebenfalls am ersten Schultag vorgestellt wurde.

Im bevorstehenden Schuljahr werden die Kinder wieder ganz viele tolle Sachen erleben. Unter anderem sind das verschiedene Projekttage, ein Theaterbesuch der Klassen 1 bis 3, die Abschlussfahrt der 4. Klassen, Wandertage und Exkursionen, ein Tag mit Herrn Torres in der Klasse 3 und vieles mehr. Wir freuen uns auf die Unterstützung durch die Eltern und die fröhlichen Gesichter der Kinder, wenn sie wieder etwas Besonderes in der Schule erlebt und durchgeführt haben.

Das Kollegium der GS Rückersdorf

## Zukunftstag für Zwölftklässler am Osterlandgymnasium

Die 12. Klassen des Osterlandgymnasiums Gera erlebten am Donnerstag, dem 7. September 2023, einen Zukunftstag mit Workshops zu den Themen Wohnen, Steuern, Finanzen und Krankenversicherung. In den Workshops erhielten sie wichtige Infos zu diesen Themen und welche Rolle sie in ihrem zukünftigen Leben spielen werden.



Es gab von 08:00 bis 14:00 Uhr viel Input, die Schüler konnten aber auch bereits erworbenes Wissen aus verschiedenen Unterrichtsbereichen einbringen. Die Referenten aus den verschiedenen Branchen konnten den Schülerinnen und Schülern einen guten Überblick über wichtige Aspekte des Lebens geben, der ihnen nach Verlassen der Schule und des elterlichen Umfeldes hilfreich sein wird, um eigenständig klarzukommen.

Vielen Dank an die Organisatorin des Tages, Alexandra Zeth und das gesamte Team des Zukunftstages unter der Leitung von Charlotte Hinz.

Harry Weidner



## Kunsthandwerk- und Kreativmarkt

Am Wochenende des **7./8. Oktober 2023** findet in der Ronneburger Bogenbinderhalle der Kunsthandwerk- und Kreativmarkt statt. Am Samstag ist die Veranstaltung zwischen 11:00 und 18:00 Uhr geöffnet und am Sonntag können Interessierte den Markt von 10:00 bis 18:00 Uhr besuchen.

Der Markt ist ein Muss für alle, die Handwerk, Selbstgemachtes und Unikate schätzen und lieben, für Bastler und Freizeithandwerker. Kreative präsentieren und verkaufen ihr Handgemachtes. Lassen Sie sich überraschen und zum Mit- und Selbermachen anregen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

a.allerlei Kreativteam

## Ihre Danksagungen

Ich möchte mich recht herzlich bei meinen lieben Kindern, Enkeln, Urenkeln und allen anderen Personen bedanken, die meinen

## 90. GEBURTSTAG

so toll gestaltet und ausgerichtet haben.  
Ich habe mich sehr über die Überraschung gefreut - herzlichen Dank!

*Edeltraud Weck*

Seelingstädt,  
September 2023

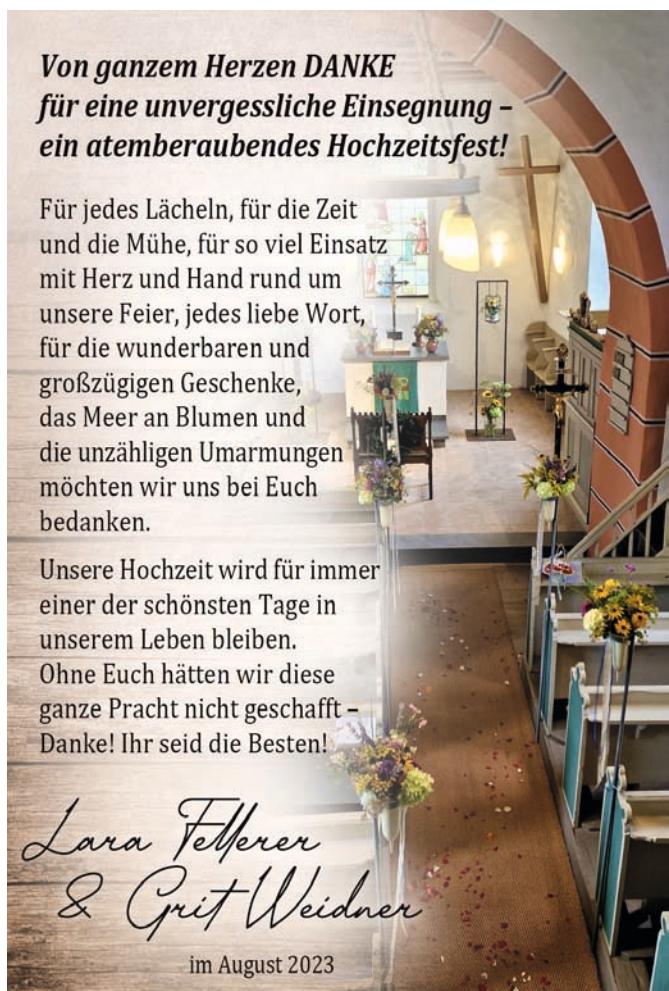




Wir möchten uns von ganzem Herzen bei unseren Familien, Nachbarn, Freunden und Erzieherinnen für die vielen schönen Geschenke und Glückwünsche zu unserer Schuleinführung bedanken.

### EURE ABC-SCHÜTZEN 2023

Stella, Findus, Max, Ella, Levi, Tessa & Albrecht



*Das einzig wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.* Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervater und Opa

# Roland (Roli) Kister

\* 14.10.1957 † 09.09.2023

**Zur letzten Fahrt**

Deine Marion  
Deine Söhne Ronny und Thomas mit Familien im Namen der Angehörigen



Crimmitschau, im September 2023

Die Trauerfeier findet am Freitag, 6. Oktober 2023, 10:30 Uhr, im Krematorium Ronneburg, Am Kühlen Grund 14, statt.

**Danke**

für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, stillen Händedruck und Geldzuwendungen sowie das letzte Geleit beim Abschied von meinem lieben Ehemann, guten Vater, Schwiegervater und Opa



Ebenso danken wir seinem Hausarzt Herrn Jörg Hübschmann und dem Bestattungshaus Francke mit Frau Simone Dix.

In liebevoller Erinnerung  
Deine Christel  
Ulrike und Georgios  
Elias mit Inka und  
Anna-Marie

Paitzdorf, im August 2023



*Dein Leiden ist vorbei, nun ruhe sanft in Frieden.*

Danksagung für  
**Günther Ackermann**



Überwältigt von der großen Anteilnahme in den letzten Stunden des Abschieds möchten wir allen danken, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt all denen, die diese Stunden würdevoll gestaltet haben.

Die Blumen auf seinem Grab, liebevoll geschriebene Karten, Geldzuwendungen, ein stiller Händedruck sowie eine herzliche Umarmung geben uns Trost und werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

**In Liebe und Dankbarkeit**

seine Rosemarie und  
seine Söhne René & Sven mit Familien



*Im Leben warst Du stets bescheiden, schlicht und einfach lebtest Du. Mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

# Manfred Scharf

\* 16.07.1936 † 31.08.2023

In liebevoller Erinnerung  
seine Ehefrau Karin  
im Namen aller Angehörigen

Vogelgesang, im August 2023

Die Trauerfeier findet am Samstag, 7. Oktober 2023, um 14:30 Uhr, in der Kirche zu Vogelgesang statt. Von Blumen und Gebinden bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut „Pietät“ Unteutsch, Inh. Kathrin Schumann

**Ab jetzt ist es offiziell:  
Ich bin Schulkind!**

Ich hatte einen aufregenden und tollen Tag, der mir für immer in Erinnerung bleiben wird. Nun freue mich schon sehr auf mein erstes Schuljahr.

Ein großes DANKESCHÖN an alle, dass ihr zu meiner Einschulung an mich gedacht habt!

Ich freue mich sehr über die vielen Glückwünsche und Geschenke.

**Fine Seyfarth**  
Hilbersdorf



## Gemeinde Braunichswalde

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgermeistersprechstunde findet vierzehntägig (gerade KW) montags, von 16:30 bis 18:30 Uhr, statt.

*Philipp Moser, Bürgermeister*

### Neuigkeiten aus dem Kindergarten „Anne Frank“

#### Schulanfängerabschlussfeier

Am 5. Juli 2023 warteten so einige Überraschungen auf unsere Schulanfänger. Alle waren sehr gespannt, wohin die Reise wohl gehen wird. Zuerst starteten wir in Richtung Greiz und besuchten dort die Stadtbibliothek. Die Leiterin Fr. Beutlen empfing uns herzlichst und hatte einiges vorbereitet. In einer liebevoll hergerichteten Räumlichkeit fand eine Gesprächsrunde statt. Dort konnten die Kinder die Regeln einer Bibliothek kennenlernen. Anhand einer tollen Geschichte „Ein Löwe in der Bibliothek“ wurden diese Regeln kindgerecht vermittelt. Hinterher gab es noch ein Quiz und einen Austausch über Lieblingsbücher. Alles wurde freudig angenommen. Danach durften die Kinder ausgiebig in der Bibliothek stöbern.



Wir möchten uns ganz herzlich bei unserer Familie, allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Kollegen bedanken, die **unsere Hochzeit am 1. August 2023** zu so einem wundervollen Tag gemacht haben.

Ein großer Dank geht außerdem an die Gaststätte „Zur fröhlichen Wiederkunft“ in Linda, den Kuchenservice Ahner in Thonhausen, das Fotoeck Heike Hartmann-Nagel und das Blumenhaus Rudolph in Ronneburg, Kosmetik Susann Nickel in Seelingstädt sowie an DJ Tino Degner.



In Anschluss fuhren wir ins Tiergehege Greiz Waldhaus. Dort bestaunten wir alle verschiedenen Tiere. Diese durften sogar gefüttert werden. Auf der Ausstellung Natur und Umwelt erhielten wir die Möglichkeit, mit allen Sinnen seltene Pflanzen, Vogelarten, Insekten und Wildtiere zu entdecken. Nach einem reichhaltigen Mittagessen in Greiz Waldhaus ging es zurück in die Kita. Hier empfingen uns die Eltern aller Schulanfänger. Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken ließen wir den Tag ausklingen. Frau Anja Dörfer sponserte uns eine leckere Eistorte.

Alle zukünftigen Schulanfänger erhielten eine kleine Zuckertüte und nahmen diese voller Freude und Stolz in Empfang.

Wir sagen Danke an Matteo, Frieda, Tom und Leon für die tolle Zeit mit Euch und wünschen allen einen guten Schulstart! Eure Nancy sowie alle aus dem Kindergarten.

## **Eines von vielen Ferienabenteuern aus dem Hort**

Am 11. August 2023 fuhren wir mit den Hortkindern in den Tierpark nach Gera. Dort erwarteten uns jede Menge verschiedene Tiere und natürlich auch Herausforderungen und Aufgaben.

Los ging es beim Känguru bis hin zum Streichelzoo bei den Ziegen und Miniponys. Dort verweilten wir, denn wir durften diese auch mit unseren Händen füttern. Eine merkwürdige Angelegenheit für manch ein Hortkind, denn die Zunge der Ziege fühlte sich ganz kribbelig auf der Haut an. Aber jeder war mutig und traute sich, die Tiere zu füttern. Nach dieser großen Anstrengung gab es erst einmal ein Picknick zur Stärkung. Danke an die Eltern, die die Brotdosen ihrer Kinder mit kleinen Leckereien gefüllt haben. Es war einfach lecker!



Weiter ging es zu den Hasen und den Minischweinen. Dort hatte vor drei Tagen ein Schwein Ferkel zur Welt gebracht. Das war für uns alle sehr schön anzuschauen, wie die Ferkel im Stall herumliefen und bei der Mutter Milch tranken.

Ein Highlight war die Löwenfütterung, die sich die Kinder gewünscht hatten zu sehen. Aufgeregt warteten wir, bis es endlich begann. Ein Löwe und zwei Löwinnen verschlangen ein halbes Schaf. Für die Hortkinder die Sensation des Tages. Natürlich schauten wir uns noch viele andere Tiere an, bis wir zum Mittagessen wieder zurück im Hort waren. Das war ein toller Tag für alle Kinder sowie Nicole und Alina, die viel Spaß mit euch hatten.

## **Walntag für alle Kinder aus dem Kindergarten und Hort**

Am 16. August 2023 stand für alle Kinder ein großes Highlight an. Marco und Sarah Oertel planten für alle Kinder einen Walntag. Also packten wir unsere Rucksäcke mit Lunchpakten von der Fleischerei Grobitzsch, den Bollerwagen und den Kinderwagen mit unseren kleinsten Kindern voll und bereit waren wir. Los ging es im Kindergarten. Dort wartete die erste Aufgabe für uns. Ein Hinweis, wohin die Reise geht, musste zusammengepuzzelt werden. Gar nicht so einfach, aber wir meisterten es mit Bravour. Weiter bis zum Sportplatz, auf dem wir den nächsten Hinweis suchten.

Wir durchforsteten das Dorf mit Aufgaben, ordneten Blätter und Früchte zu Bäumen zu, erkannten und benannten Tiere, lösten mathematische Aufgaben, bis wir schließlich bei Familie Oertel zu Hause ankamen.

Da gönnten wir uns eine kleine Pause mit Obst, bis wir Fährten lesen, Tiere durch Pantomime errieten und klettern durften. Auch diese Aufgaben meisterten wir. Also ging es weiter Richtung Kirschallee. Die nächste Aufgabe war Zapfenwettrennen. Auch die Erzieherinnen gaben ihr Bestes und brachten die Zapfen schnell ins Ziel. Ge schafft! Also ging es weiter auf unserer Reise. Unterwegs fanden wir Fühläckchen mit verschiedenen Dingen zum Erraten und Hinweise, die uns Erklärung gaben, wie man sich im Wald verhalten muss.

Im Wald angekommen, bekam jedes Kind eine sehr liebevoll gestaltete und auf das Alter abgestimmte Eierpappe von Sarah Oertel. Dort sollten zehn Dinge im Wald gefunden werden. Als wir diese Aufgabe erledigt hatten, gab es für jeden eine Holzmedaille, die Sarah für jedes Kind bemalt hatte.

Mittags stärkten wir uns mit den leckeren Lunchpaketen. Das war natürlich nicht das Ende unserer Reise. Marco Oertel hatte für uns eine große Plane zwischen Bäumen aufgespannt. Unter diese legten wir unsere Decken und hielten Mittagsschlaf im Wald. Was war das für ein Abenteuer. Als alle Kinder ausgeschlafen hatten, gab es noch Vesper im Wald und dann ging es zurück in den Kindergarten.

Ein großes Dankeschön an Marco und Sarah Oertel. Was ihr für alle Kinder und Erzieherinnen geschaffen habt, war großartig! Die vielen Tage Vorbereitung, die liebevolle Gestaltung, die Organisation und die Durchführung des Tages, einfach Spitze!



Vielen Dank auch an die Fleischerei Grobitzsch. Ihr habt wieder hervorragende Lunchpakete für uns zubereitet. Es ist immer eine tolle Überraschung, rein zu schauen. Von Klops über Wiener, Gemüse, einen Apfel und Brötchen bis hin zum Donut war alles so liebevoll und frisch zubereitet und verpackt.

Vielen, vielen Dank sagen alle Kinder sowie Alina, Peggy, Nancy und Jacqueline!

Natürlich war das nicht alles. Wir haben noch viel mehr erlebt. Bauernhoffest, Urzeitfest und die ein oder andere Ferienaktivität standen auch auf unserem Programm. Was für eine tolle Zeit! ►

## Aufgepasst für Groß und Klein, unsere Käfergruppe lädt zum Krabbeln ein!

Wann? 11. Oktober 2023, 16:00 – 17:00 Uhr  
Wo? Kindergarten „Anne Frank“  
Käfergruppe  
Wer? alle Kinder ab 6 Monate, die die Absicht haben, in unseren Kindergarten zu kommen, und deren Eltern

Was braucht Ihr? Hausschuhe, Trinkflasche fürs Kind

Die Krabbelgruppe lädt zum gemeinsamen Spielen, Singen und Kennenlernen ein. Sie soll Kindern und Eltern die Eingewöhnung und den Einstieg in den Kitaalltag erleichtern. Denn zum einen lernen sie die Einrichtung und deren Abläufe, die zukünftigen Kinder und teilweise schon das Personal der zukünftigen Gruppe kennen. Gleichzeitig können in Gesprächen mit den Eltern während der Krabbelgruppe eventuelle Befürchtungen, Fragen zur späteren Eingewöhnung oder auch Allgemeines besprochen werden.

Um Anmeldungen unter Tel.: 036608 216446 oder per E-Mail an [kita-braunichswalde@web.de](mailto:kita-braunichswalde@web.de) wird herzlichst gebeten. Kurzfristige Besucher sind selbstverständlich auch immer willkommen!

### Elternsprechtag

Hiermit lade ich am **11. Oktober 2023, von 16:00 bis 18:00 Uhr**, all die Eltern ein, die etwas auf dem Herzen haben. Kommen Sie gern zu den Sprechzeiten in mein Büro im Kindergarten „Anne Frank“. Gern können Sie sich vorab auch einen Termin vereinbaren.

Ich freue mich auf Sie und verbleibe mit netten Grüßen,  
*Alina Pilling*

## Gemeinde Endschütz

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aktuell nur nach vorheriger Terminvergabe statt. Terminvereinbarung bitte unter Telefon 0175 8501063.

*Heino Vetterlein, Bürgermeister*

### Neuigkeiten aus dem Kindergarten „St. Marien“

#### Sommer in Endschütz

So manch einer aus dem Kindergarten „St. Marien“ Endschütz lernte das Fahrradfahren in den vergangenen Monaten. Und dafür, so unser festes Versprechen, sollte es, noch ehe die Vorschulkinder 2023 unser Haus verlassen, eine große Belohnung geben.

Deshalb hieß es für alle in der großen Gruppe: stellt die Schutzhelme passend ein, bringt euer eigenes Fahrzeug von Zuhause mit und ab geht die Post! Im Juli 2023 gingen 18 Kinder auf Fahrradtour zwischen Wünschendorf und Meilitz, zeigten all ihr Können und vor allem: ein konzentriertes Fahren mit Abstand, gegenseitiger Rücksichtnahme, Mut und Ausdauer.

Vom Fahrrad, Laufrad bis zum Kettcar, von Anfänger bis Profi – alle waren dabei und sind an dem Tag über sich hinausgewachsen. Die leckere Pizza auf dem Grundschulspielplatz in Wünschendorf schmeckte nach dem Sporttag noch einmal doppelt so lecker.

Vielen, vielen Dank an dieser Stelle an Thomas und Nicole Seyfahrth, die unsere Fahrzeuge hin und her „schüttelten“, an unsere Pizzalieferantin Maria Junghans, Fabian Winkler von der Holzwerkstatt Winkler für die technische Hilfe und spontane Werkstattbegehung, unseren tollen Busfahrer Herrn Schmittmeier und all die aufmerksamen und rücksichtsvollen Radfahrer auf dem Elsterradweg. Es war ein toller Tag!

### Besuch bei der Agrargenossenschaft Linda

Und wenn wir schon gerade bei dem Thema „tolle Tage“ sind: Schon einmal von Holstein-Friesian gehört? Fahren Kühe gerne Karussell? Und wofür braucht es denn ein Futtermischfahrzeug? Am Mittwoch, dem 16. August 2023, ging die große Gruppe des Kindergartens „St. Marien“ Endschütz diesen rätselhaften Fragen auf die Spur. Und das nicht irgendwo: wir fuhren zur Agrargenossenschaft Linda, genauer gesagt zu Jens Strobel und seinem Team, das uns dort alles genau erklärte und mit allen Sinnen hat erfahren lassen.



Neugierige Kühe schauten uns in etwa so an, wie wir mit offenen Mündern ihren Alltag bestaunten: aller 12 Std. Melken, dafür ab ins rotierende Melkkarussell, Melkroboter, zwischendurch Zuckerrübenpellets, Maisquetsche und Co, trächtige Mamas in der „Schwangerenstation“ und für den Nachwuchs Boxen in Kälberkrippe, -kinder- garten und -schule. Sogar an den Salzsteinen durften wir mal schleckern, denn die brauchen die Holstein-Friesian, so heißen die Milchkühe dort nämlich, genauso sehr, wie ihr Kraftfutter: saure Silage!

Große, schnelle Fahrzeuge fuhren an uns vorbei, u. a. Futtermischfahrzeuge und Teleskopladern, über Strohberge konnten wir flitzen und echten Weizen zwischen den Fingern spüren. Den Weg der Milch vom Euter bis zum fertigen Käse haben wir eindrücklich nachvollziehen können: frische Milch, kurz abgekocht, fand den Weg in unseren Bauch. Und auch leckere Käsespieße überzeugten uns. Auf diesem Wege herzlichen Dank an unseren zusätzlichen Fahrer Thomas Krause aus Letzendorf und natürlich an die Agrargenossenschaft Linda für das tolle Erlebnis, das wir sehen, fühlen, schmecken, hören, riechen und dadurch vor allem gut verstehen konnten.

*Jana Winkler, Kindergarten „St. Marien“*

## Gemeinde Gauern

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Ich bin gern persönlich für Sie da. Sprechzeiten können individuell, nach vorheriger Terminabsprache, vereinbart werden.

Nutzen Sie bitte folgende Kontaktmöglichkeiten:  
Telefon: 036608 639795      E-Mail: [bm@gauern.de](mailto:bm@gauern.de)  
*Stefan Mattis, Bürgermeister*

### Dorf- und Kinderfest mit Besucherrekord

Dass das kleine Dorf Gauern mit seinen ca. 120 Einwohnern ganz groß feiern kann, hat es wieder bewiesen. Erleichtert, aber doch voller Stolz, sind die Mitglieder des Festkomitees. Das Dorf- und Kinderfest vom 26. August 2023 ist Geschichte und war so gut besucht, wie nie zuvor. 50 Helfer aus dem Dorf, bestehend aus den Mitgliedern des Vereins, der Feuerwehr und den fleißigen Kuchenbäckern, halfen bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Dorffestes, das den jährlichen Höhepunkt des Dorf- und Vereinslebens bildet.

Viel Lob und Anerkennung erhielten die Organisatoren von den Gästen wegen des breit gefächerten Angebotes und der erschwinglichen Preise bei Speisen und Getränken. Aber das Schönste waren die strahlenden Kinderaugen.

Viele Familien und Großeltern mit ihren Enkeln nutzten die kostenlosen Angebote für die Kinderaktivitäten und so waren Kettenkarussell, Hüpfburg, das Kasperletheater mit zwei zusätzlichen Vorstellungen, das Kinderzelt mit Kinderschminken und natürlich die Feuerwehrfahrten ein Dauerbrenner bzw. die Kinderbesuchermagneten. Großer Dank an dieser Stelle an alle Akteure, Helfer und Kuchenbäcker, an unsere jahrelangen Sponsoren, die Agrargenossenschaft Braunichswalde, den Steinmetzbetrieb Wilde, an die Hconsult GmbH und an die Freiwillige Feuerwehr Braunichswalde. Ohne deren Unterstützung wäre so ein tolles Fest undenkbar. Natürlich hoffen wir auch im nächsten Jahr wieder auf diese tatkräftige Unterstützung – denn nach dem Fest ist vor dem Fest.

*i. A. Heike Hohberg,  
Vorstand Feuerwehr- und Heimatverein Gauern e. V.*



Nur einen Tag später fand unser 1. Trödelmarkt mit acht Ständen in Hilbersdorf statt. Für alle Besucher gab es viele schöne Dinge, von Kinderspielzeug bis zur Wasserpumpe war alles dabei. Der Rost brannte und auch Getränke waren reichlich da.

Im Juni war die Gemeinde Hilbersdorf/Rußdorf wieder in Feierlaune, denn unser Vereinsfest stand am 10. Juni 2023 an. Bei schönem Wetter, gutem Essen und Getränken hatten wir einen schönen Tag. Unsere Ratzbude war ein voller Erfolg und viele Gäste konnten mit schönen Preisen nach Hause gehen. Auch mit unseren anderen Attraktionen (Schießbude, Nussrutsche und Kegelbahn) hatten unsere Besucher viel Spaß. Natürlich kamen auch die Kinder nicht zu kurz. Beim Kinderschminken, der Wurfrede oder auf der Hüpfburg hatten alle viel Spaß.



Hiermit möchten wir allen danken, die uns bei der Vorbereitung und Umsetzung unterstützt haben. Ohne euch wäre das Fest nicht so geworden, wie es war. Danke! Wir möchten uns auch bei allen Sponsoren bedanken, die uns mit Sachspenden, Gutscheinen oder Geld unterstützt haben. ►

Im August stand dann das Fest der Vereine in Braunschwalde an, zu dem uns unsere Jugendfeuerwehr mit ihrem Ausbilder vertreten hat. Natürlich haben wir auch unseren alten, schön restaurierten Löschanhänger für diesen Tag rausgeputzt.



Für dieses Jahr sind noch einige Dinge geplant. Der Feuerwehrverein hat investiert und es sollen in Hilbersdorf sowie in Rußdorf je eine Tischtennisplatte aufgestellt werden. Zu diesem Anlass möchten wir am 21. Oktober 2023, ab 09:30 Uhr, zu einem Arbeitseinsatz aufrufen.

In diesem Jahr ist auch wieder eine Ausfahrt mit den Mitgliedern des Feuerwehrvereins und Bewohnern der Gemeinde geplant. Ziel ist das Stickereimuseum Eibensstock und die Schlossweihnacht in Voigtsberg. Nähere Informationen wird es mit einer Einladung geben.

*Thomas Seyfarth, Vorstand Feuerwehrverein*

## Gemeinde Kauern

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden 2. Montag im Monat, von 18:00 bis 19:00 Uhr, statt. Außerhalb der Sprechzeiten können telefonisch unter 0151 55510414 Termine vereinbart werden.

*Jens Schneider, Bürgermeister*

### Herbstfest in Kauern

Auf zum Herbstfest für Groß und Klein **am 21. Oktober 2023** in den Kulturpark zu Kauern. Von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr kommen bei einer Vielzahl von Kinderbelustigungen vornehmlich die Jüngsten auf ihre Kosten. Währenddessen können Mutti, Vati, Oma und Opa bei leckerem Kaffee und Kuchen und entspannender Musik von DJ Uwe den Nachmittag genießen.

Am Abend, ab 19:00 Uhr, spielt dann mit heißen Rhythmen die Elster-Rock-Band für Alt und Jung zum Tanz in den Herbst auf.

Für das leibliche Wohl ist mit verschiedensten Speisen und Getränken (auch mit Glühwein) gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Feuerwehrverein Kauern • Landfrauenverein Kauern  
Kulturverein Kauern*

### An die Bürger von Kauern, die ihr Wasser in den verrohrten Bachlauf einleiten:

Seit einigen Wochen riecht der offenliegende Teil des Bachlaufes unangenehm nach Fäkalien. Daher bittet die Gemeinde, Ihre Grundstücke zu überprüfen, was bei Ihnen eingeleitet wird.

Sollten Sie nichts Außergewöhnliches finden, muss die Gemeinde den Zweckverband Wasser/Abwasser „Mittleres Elstertal“ beauftragen und diesem unangenehmen Geruch nachgehen. Die Kosten können gegebenenfalls auf die Verursacher umgelegt werden.

Wir hoffen, dass diese Angelegenheit ohne die Beauftragung eines Unternehmens zu klären ist, und bitten um Unterstützung. Bitte kontrollieren Sie Ihre Grundstücke auf Auffälligkeiten und geben eine Rückmeldung direkt an die Gemeinde Kauern.

*Bürgermeister und Gemeinderat der Gemeinde Kauern*

## Gemeinde Linda

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

Jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats, von 17:00 bis 19:00 Uhr, findet voraussichtlich ein Sprechtag statt.

#### Weitere Termine 2023

04.10.2023 | 18.10.2023 | 01.11.2023 | 15.11.2023  
06.12.2023 | 20.12.2023

Eine Terminvergabe außerhalb der Sprechzeiten erfolgt nach vorheriger tel./pers. Absprache.

*Alexander Zill, Bürgermeister*

### Sitzung des Gemeinderates

#### - Achtung Terminverschiebung -

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet **am Donnerstag, dem 30. November 2023, 19:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14, in 07580 Linda statt. Die geplanten Themen werden ortsüblich bekanntgegeben.

### 1. Sommerbiathlon in Linda ein voller Erfolg

Der erste Sommerbiathlon in Linda ist vorbei und wir möchten uns bei allen Unterstützern, Sponsoren, den vielen Helfern und natürlich bei den Teilnehmern und Besuchern ganz herzlich bedanken. Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen!



Egal ob mit Inlinern oder auch zu Fuß, alle hatten Spaß und konnten die Strecke mit ihrem anspruchsvollem Anstieg bezwingen.



Gerne sehen wir euch alle wieder. Bis dahin planen wir fleißig und wissen auch, dass wir an der einen oder anderen Stelle noch etwas verbessern können.

Wir sehen uns an der Strecke oder im „Stadion“!

*Feuerwehr- und Dorfverein Linda,  
SG Linda und Kulturverein Linda*

### Gemeinde Linda im Internet

Besuchen Sie uns im Internet unter:  
[www.gemeinde-linda.de](http://www.gemeinde-linda.de)

### Gemeinde Paitzdorf

## Paitzdorfer Bogenschützen erfolgreich zur Deutschen Meisterschaft

Aufregung für unsere Zwillinge Laura und Noah: ihre allererste Deutsche Meisterschaft im 3D-Bogenschießen stand am 11./12. August 2023 in Hohegeiß an. Bereits Routine für Teamkameradin Stella mit ihrer bereits vierten DM-Teilnahme. Begleitet wurde unser Jugendteam durch den Trainerstab Lutz und Stefan sowie Karsten, Abteilungsleiter (Chief) und einziger Langbogenschütze im Team.

Die Anreise war bereits am Freitag organisiert, um nach den kritischen Blicken der Offiziellen bei der Bogenkontrolle entspannt in das Wettkampfwochenende starten zu können. Innere Ruhe, Konzentration und Fokus sind für Bogenschützen enorm wichtig.

Der erste Wettkampftag startete mit dem obligatorischen „Einschießen“ sowie der Begrüßung der 10 Kampfrichter und 340 Schützen aus dem gesamten Bundesgebiet mit der Nationalhymne.



Danach ging's los: 28 Ziele in zwei Parcours verteilt in Wald und Kurpark warteten auf die Jagd- und Langbogenschützen. Die Versorgung mit Obst, Riegeln, Getränken (und Gummibärchen) konnte aufgrund des Parcoursverlaufs jeweils durch den Kurpark gleich zwischendurch sichergestellt werden. Nach drei Pfeilrunden hatten es unsere Schützen gegen 14:30 Uhr geschafft, einige waren mehr – andere weniger zufrieden.

In den jeweiligen Altersklassen behaupteten sich unsere Schützen am ersten Wettkampftag auf folgenden Positionen: Stella (1), Laura (2), Noah (8), Karsten (19), Lutz (12) und Stefan (11). Danach ging es zum Energietanken in die Unterkünfte.

Am Sonntag stand die sogenannte „Hunter-Runde“ (es darf nur ein Pfeil geschossen werden) auf dem Programm und Jagd-/Langbogenschützen tauschten die Parcours. Nach dem morgendlichen Einschießen und der Platzierung der Gruppen an ihren Startpositionen erfolgte 09:45 Uhr das ersehnte Signal – los ging's.

Aufgrund der Ein-Pfeil-Runde waren die Schützen bereits 13:30 Uhr durch – nun war angespanntes Warten angesagt (was bei Kaffee und Kuchen etwas erträglicher gestaltet werden konnte). ►

Endlich war es soweit ... die Listen hingen aus! Wie haben die Paitzdorfer Schützen abgeschlossen – reicht es zur begehrten Platzierung, vielleicht gar zu Gold?

- Stella Kratochwill (WU15 JB)  
1. Platz mit 722 Pkt. und damit ihre 4. DM-Goldmedaille
- Laura Zorn (WU15 JB)  
4. Platz mit 551 Pkt. (es fehlten ihr nur 3 Punkte zur Bronzemedaille)
- Noah Zorn (MU15 JB)  
6. Platz (verbesserte sich am zweiten Tag um zwei Plätze)
- Karsten Lokotsch (Ü50 H LB)  
18. Platz mit 631 Pkt. (verbesserte sich um einen Platz)
- Lutz Jäckel (Ü50 H JB)  
9. Platz mit 725 Punkten (verbesserte sich um drei Plätze)
- Stefan Kratochwill (JB H)  
11. Platz mit 676 Punkten (konnte seinen Platz behaupten)

Im Gesamtranking der 17 Schützenteams belegte unser Jugendteam Platz 12 (mit 1.875 Pkt.), die Erwachsenen Platz 7 (mit 2.032 Pkt.). Leider wird die Jugend mit bei den Erwachsenen gezählt, so dass ihnen eine vordere Wertung verwehrt war.

Wir gratulieren allen Bogenschützen zu ihren Erfolgen, ihr habt unseren Verein BSV Paitzdorf auf deutscher Ebene mehr als würdig vertreten.

Stev Brauner/BSV Paitzdorf – Bogensportverein Paitzdorf

## Kirchennachrichten

### Sonntag, 01.10.2023

14:00 Uhr Gottesdienst für Familien zum Erntedank in Haselbach

### Dienstag, 17.10.2023

15:00 Uhr Frauenkreis in Paitzdorf

### Sonntag, 22.10.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in Reust

### Sonntag, 29.10.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in Mennsdorf

### Dienstag, 31.10.2023

15:00 Uhr Reformationsfest:  
Familiengottesdienst in Rückersdorf

Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen!

„Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“ Jakobus 1,22

Bleiben Sie behütet!

Ihre Gemeindekirchenräte

## Gemeinde Rückersdorf

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aktuell nur nach vorheriger Terminvergabe unter Tel. 0172 353 2203 (nach 17:00 Uhr) statt.

Axel Jakob, Bürgermeister

## Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet **am Dienstag, dem 24. Oktober 2023, um 18:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Bürgerhaus Rückersdorf statt.

Axel Jakob, Bürgermeister

## Fackelumzug in Rückersdorf

**Am Montag, dem 2. Oktober 2023**, lädt der Kultur- und Freizeitverein **um 18:00 Uhr** zum Fackelumzug vorm Bürgerhaus Rückersdorf ein. Wie jedes Jahr überrascht das Sandmännchen die Kinder.

Der Rost brennt!

Auf euer Kommen freuen sich die Mitglieder des Kultur- und Freizeitverein Rückersdorf e. V.

## Pflaumenkuchenschmaus

**Am Dienstag, dem 3. Oktober 2023, findet ab 14:00 Uhr** das traditionelle Pflaumenkuchenessen im Feuerwehr- und Bürgerhaus in Rückersdorf statt. Bei Kaffee und Kuchen bietet sich auch die Gelegenheit, geschichtliche Ereignisse aus der Region durch alte Filme und Fotos in Erinnerung zu bringen.

Es lädt ein

Der Geschichtsverein Rückersdorf

## Freiwillige Feuerwehr Haselbach

### Samstag, 14.10.2023

19:30 Uhr Versammlung der FF im Kultur- und Vereinshaus in Haselbach

A. Plecher, Wehrleiter • E. Parnitzke, Vereinsvorsitzender

## Sommertour des Landtagsabgeordneten Christian Tischner

### Station I: Plecher & Herden

Ein heißes Thema stand beim Betriebsbesuch des Landtagsabgeordneten Christian Tischner während seiner 9. Sommertour bei „Plecher & Herden“ in Rückersdorf zur Debatte. „Die Leute sind verunsichert von politischen Entscheidungen der Ampel-Regierung in Berlin“, betont Tischner. Firmenchef Gerd Plecher versichert, dass er mit seinem Team auf Heizung, Lüftung, Klima – kurz Energiegewinnung setzt, die für den Kunden auf seine Bedingungen angepasst und bezahlbar bleibe. Dabei sei die Wärmepumpe nicht das Allheilmittel. Am Ende, so der Firmenchef, werde ein Mix, eine Hybridanlage, stehen. Photovoltaik werde häufig mit der Wärmepumpe kombiniert.

Dass die Möglichkeiten vielseitig sind, daran arbeiten unter anderem die Experten in Rückersdorf mit ihren Partnern in der Forschung. Entwickelt habe man aktuell einen Wärmetauscher zur Abwärmenutzung. „Im Wasser steckt viel Energie, die man nutzen kann“, erläutert Kältemeister Matthias Messing.



Während des Rundgangs konnte der Landtagsabgeordnete mit Begleitern wie den Kreistagsmitgliedern Dr. Uli Schäfer und Heinz Klügel sowie der Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Kathrin Dix den Anbau für die Edelstahlwerkstatt und die intelligente Hausanschlussstation in der Blechwerkstatt besichtigen. Christian Tischner dankte der Unternehmerfamilie Plecher für ihre Verbundenheit zum Dorf und zur Region. Viele Vereine und Sportler werden durch sie unterstützt. „Ein tolles Miteinander, das die Generationen zusammenbringt“, ist beispielsweise das Fest der Vereine.

### Station II: Agrargenossenschaft Rückersdorf

„Wir kämpfen nicht nur mit der Politik, sondern auch mit dem Wetter“, meint Rainer Vogel, Chef der Agrargenossenschaft Rückersdorf, als er Tischner zur 2. Station in Rückersdorf begrüßt. In anderen Jahren sei man Ende Juli schon mit der Ernte fertig gewesen. Gegenwärtig müsse man jede trockene Stunde nutzen. Mit der neuen Förderperiode habe die EU die Ausgleichszahlungen weiter abgeschmolzen. Immer höhere Auflagen sind dafür zu erfüllen, bewirtschaftete Flächen werden beispielsweise per Luftbild wöchentlich erfasst. Alarmierend seien die Kosten für die Tierkörperbeseitigung. Sie haben sich verdreifacht. Das sei ein Thema für die Politik. Ebenso wie der chronische Fachkräftemangel in der Landwirtschaft. 45 Beschäftigte arbeiten hier in Rückersdorf und Braunschwalde zusammen.

### Station III: Feuerwehr Rückersdorf

Am frühen Abend schließlich am Stammtisch bei der Feuerwehr Rückersdorf: Eine tolle Sache, da sind sich alle einig, ist die Pro-Kopf-Förderung von 300 Euro pro Feuerwehrmann oder -frau gewesen, die die CDU für 2023 im Landeshaushalt durchgesetzt hat.



Stolz zeigten Ortsbrandmeister Alexander Quack und stellvertretender Wehrleiter Yves Jakob das 2009 eingeweihte Feuerwehr- und Bürgerhaus der Rückersdorfer. 23 aktive Kameraden halten sich hier einsatzbereit, mit Reust und Haselbach sind es 43. In der Jugendfeuerwehr machen 18 Kinder ab 6 Jahren mit, eine tolle Nachwuchsarbeit.

*Axel Jakob Bürgermeister*

### Blutspende

„Du musst kein Superheld sein, um Leben zu retten – das geht einfacher: Spende Blut!“ Das gute Gefühl zu helfen und mit Ihrer Spende vielleicht sogar jemandem das Leben zu retten, sind schon zwei gute Gründe, Blut zu spenden. Und vielleicht brauchen auch Sie einmal gespendetes Blut ... Egal, welche Blutgruppe Sie haben: jede Spende wird dringend gebraucht.

Werde Lebensretter durch eine Blutspende ... eine Gelegenheit bietet sich bei der DRK-Blutspende in Rückersdorf **am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, von 15:30 bis 19:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Bürgerhaus, Sprotetal 33 a, 07580 Rückersdorf.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Spendern, welche uns die Treue halten. Bitte kommen Sie weiterhin zur Spende und bringen Sie einen neuen Spender mit.

### Kirchen Nachrichten

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Sonntag, 01.10.2023 – Erntedank

14:00 Uhr Gottesdienst (für Familien) zum Erntedankfest in Haselbach

##### Mittwoch, 11.10.2023

14:30 Uhr Frauenkreis im Kultur- und Vereinshaus in Haselbach

##### Donnerstag, 19.10.2023

17:00 Uhr Vorkonfirmandenstunde in Nischwitz

##### Montag, 23.10.2023

16:00 Uhr Christenlehre für Kinder bis zur 3. Klasse

17:00 Uhr Christenlehre für Kinder von 4. – 6. Klasse voraussichtlich im Pfarrhaus in Linda

##### Dienstag, 31.10.2023 – Reformationstag

15:00 Uhr Familiengottesdienst in Rückersdorf mit Iris Wallat

#### Vakanz-Vertretung

Pfarrer J. Dittmar, Thonhausen

Tel. 03762 3626, [www.kirchspiel-thonhausen.de](http://www.kirchspiel-thonhausen.de)

„Seid Täter des Worts, und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst“ Jakobus, 1,22

Gott gibt uns seinen Segen zu glaubwürdigem Handeln und überzeugender Liebe ...

Bleiben Sie zuversichtlich und behütet

*Ihr Gemeindekirchenrat  
der ev.-luth. Kirchengemeinde Haselbach-Rückersdorf*

## Neuigkeiten aus dem Kneipp Kindergarten

Endlich ist es wieder soweit. Es ruft die Sommerferienzeit. Damit die Sonne uns alle gut sehen kann, verbringen wir möglichst viel Zeit draußen im Garten.



Das erste Highlight unserer Sommerreise war ein Kneipp-Tag. Von einem Barfußparcours mit Murmeltransport bis hin zur selbstgebackenen Pizza. Mit verschiedenen Belägen verzieren die Kinder den Pizzateig. Natürlich durften die leckeren Kreationen später auch vernascht werden. Das war ein Riesenspaß für Groß und Klein.

In Woche 2 ging es nicht weniger lustig zu. Mit verschiedenen Seifenblasen-Aktionen konnten wir experimentieren. Es gab einige bekannte Geräte, um Seifenblasen zu zaubern. Was bei unserem Nachwuchs aber viel mehr Interesse weckte, waren Dinge wie: ein Strohhalm im Teller voller Seifenlauge, aufgeschnittene Flaschen mit einer Nylonstrumpfhose darüber und ein Seifenblasenventilator. Es war super spannend, die verschiedenen Möglichkeiten zu testen.



Unsere 3. Woche hielt ein weiteres Abenteuer für uns bereit. Bepackt mit Bollerwagen und Wanderrucksäcken starteten wir unsere Tour zum Rückersdorfer Biotop. Nach einigen spannenden Entdeckungen hatten sich alle eine Stärkung verdient. So konnten bei einem gemeinsamen Picknick alle noch etwas Energie für den Rückweg sammeln. Interessant waren die dort untergebrachten Schafe und ein riesiges Bienenhotel.

In der darauffolgenden Woche war unser Improvisationstalent gefragt. Denn unser zur Tradition gewordener Matsch- und Badetag verlor leider gegen den Wetterbericht. Somit musste eine Alternative her. Diese wurde kurzerhand bei einer Kinderkonferenz gefunden: der Spielzeugtag. Keine Sorge! Die Kita-Besucher mussten natürlich nicht lange auf das Matschen verzichten. Als die Sonne sich wieder zeigte, erklärten wir auch die Matschstrecke für „eröffnet“.

Das sorgte für nasse und sehr glückliche Kids. Möglicherweise hatten wir das ein oder andere Mal auch ein paar Wasserbomben zur Erfrischung dabei.

Ähnlich sah es in der vorletzten Ferienwoche aus. Statt unsere Körper zu bemalen, nutzten wir unsere Hände für Bastelvorbereitungen. Schließlich stand unser Höhepunkt noch bevor: das Piratenfest. Dabei gingen wir zusammen auf Schatzsuche und retteten Boote aus dem Wasser. Wie sich ein Holzbein anfühlt, konnte man beim sogenannten „Dreibeinlauf“ austesten. Das war eine holprige Angelegenheit, die für jede Menge Spaß sorgte. Damit sagen unsere kleinen und großen Kneipp-Kita-Piraten „Harr“ und „Ahoi!“ bis zu den nächsten Sommerferien. Wir sind schon gespannt, welche Abenteuer uns dann bevorstehen.

Die „Großen“ und „Kleinen“ Rückersdorfer

## Gemeinde Seelingstädt



## Stundenpaarlauf

Am 2. September 2023 war es endlich soweit und unser Sportplatz wurde wiedereröffnet. Gern folgten wir der Einladung des SV Seelingstädt – Rückersdorf.

Mit acht Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren, zwei Muttis und drei Erzieherinnen gingen wir an den Start. Wir sind stolz, dass wir 8,14 km geschafft haben.



Uns hat es riesig Spaß gemacht und unsere Kinder wären gern noch weitergelaufen. Am Ende gab es für jedes Kind eine großartige Medaille und natürlich auch einen Preis. Wir bedanken uns herzlich für die Einladung und wir sehen uns im nächsten Jahr wieder.

Kaul-Kölbl, Leitung Kita „Gänseblümchen“

## BFW Thüringen spendet Defibrillator für die DRK Tagespflege in Seelingstädt

### Gemeinsame Aktion „Kampf dem Herzasper“

Als mittelständisches Unternehmen liegt dem Berufsförderungswerk Thüringen viel daran, die Verantwortung in der Region wahrzunehmen und soziales Engagement zu zeigen. Gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Landkreis Greiz e. V. hatten wir daher im Frühjahr 2023 die Spendenaktion „Kampf dem Herzasper“ gestartet.



v. l. n. r. Mike Rieß (Prokurist BFW Thüringen), Dr. Ulli Schäfer (Präsident des DRK Kreisverband Landkreis Greiz e. V.), Dr. Maria Heinelt (Geschäftsführerin BFW Thüringen), Regina Hilbert (Bürgermeisterin von Seelingstädt)

Bei der unternehmensinternen Aktion haben die Mitarbeitenden im BFW gespendet. Der Betrag wurde durch das Unternehmen aufgestockt, sodass eine Summe von 1.500,- Euro erzielt wurde. Mithilfe des Geldes hat der DRK Kreisverband einen Defibrillator beschafft. Das Gerät soll so in der Tagespflege „NachbarSCHAFFT Begegnung“ in Seelingstädt angebracht werden, so dass es für die Öffentlichkeit jederzeit zugänglich ist und über die Öffnungszeiten hinaus benutzt werden kann.



v. l. n. r. Tobias Muxfeldt (Pflegedienstleiter), Dr. Ulli Schäfer (Präsident des DRK Kreisverband Landkreis Greiz e. V.), Dr. Maria Heinelt (Geschäftsführerin BFW Thüringen), Regina Hilbert (Bürgermeisterin von Seelingstädt)

Am 31. August 2023 wurde der Defibrillator in der DRK Tagespflege durch Herrn Dr. Ulli Schäfer (Präsident DRK Greiz) und Frau Dr. Maria Heinelt (Geschäftsführerin BFW Thüringen) an Herrn Tobias Muxfeldt (Pflegedienstleiter) überreicht, damit die Menschen jederzeit Hilfe leisten können, wenn ein Herznotfall eingetreten ist. Die Mitarbeitenden und Gäste waren sehr dankbar und interessiert an der fachgerechten Verwendung des Geräts.

„Uns als BFW Thüringen ist es wichtig, dass die Spendensumme in der Region ankommt. Wir freuen uns, gemeinsam mit dem DRK Kreisverband die Region in und um Seelingstädt herzsicher zu machen“, so Dr. Maria Heinelt, Geschäftsführerin BFW Thüringen.

„Wir sind sehr dankbar für diese Spende, sodass wir den Defibrillator für die Menschen erreichbar machen können – nicht nur für die Gäste der Tagespflege hier in Seelingstädt, sondern auch für die Menschen in der Region“, freut sich Dr. Ulli Schäfer, Präsident des DRK Kreisverband Landkreis Greiz e. V.

*Lisa Schakaleski, Öffentlichkeitsarbeit BFW Thüringen*

## Halloweenparty

Der Seelingstäder Carnevals Club lädt zur Halloweenparty **am Montag, dem 30. Oktober 2023, 21:00 Uhr**, in den Gasthof Braunschwalde ein. Der Ticketverkauf findet an der Abendkasse statt! Die Karten sind begrenzt!



Zum Vormerken: Unsere 1. Faschingsveranstaltung findet am Samstag, dem 25. November 2023, im Gasthof Braunschwalde statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

*Der SCC „Trude Hau Nein“*

## Der Feuerwehr- und Heimatverein Friedmannsdorf e. V. sagt „Danke!“

Zu unserem 30-jährigen Jubiläum anlässlich der Gründung des Feuerwehrvereins am 24. Juni 2023 kamen viele Gäste, darunter auch der Landtagsabgeordnete Christian Tischner, Bürgermeisterin Frau Hilbert und benachbarte Feuerwehren und Ehrengäste, die uns herzlich gratulierten. Nach einer kleinen Löschvorführung durch die Feuerwehren gab es einen kleinen Rückblick auf die Vereinsgeschichte und neue Ideen für die Vereinsarbeit wurden vorgestellt.



So die bevorstehende Änderung der Satzung mit Namensänderung zum „Feuerwehr- und Heimatverein Friedmannsdorf e. V.“ zum Jahresende. Ein sehr unterhaltsames Showprogramm des Seelingstädter Carnevals Clubs und die Discothek N-Project sorgten für einen kurzweiligen Abend. Vielen Dank allen Helfern, Vereinsmitgliedern und Feuerwehrleuten, die unser Vereinsjubiläum mit ihrem Engagement unterstützt haben.

Das war aber noch nicht genug an Höhepunkten in Friedmannsdorf im Sommer 2023. Am 3. September 2023 feierten wir unser traditionelles Dorf- und Kinderfest. Bei bestem Wetter besuchten uns auch viele Gäste aus den Nachbardörfern. Besonders die Ratzbude mit ihren üppigen Gewinnen hatte es Groß- und Klein angetan. Zwei Kindertanzgruppen des SCC's brachten Schwung auf unseren Festplatz. Wir danken den vielen ehrenamtlichen Helfern und Vereinsmitgliedern, welche zum Gelingen beigetragen haben.



Eingenommene Spenden am Einlass wollen wir in einen Internetanschluss am Saal investieren. Außerdem möchten wir uns bei folgenden Sponsoren bedanken, die uns mit einer Spende unterstützt haben:

Agrargenossenschaft Blankenhain e.G. • Agrar GmbH Rückersdorf • Annetts Imbiss • Autohaus Bürger GmbH • Autoservice Heimer • Bäckerei Paul • Ballonservice Jungk • Baggerbetrieb Burkhardt GmbH • Bautischlerei Dittmar Freund GmbH • Busbetrieb Piehler GmbH & Co. KG • Deko Mobil Seelingstädt • Drogerie „Berlin“ Berga • Ergotherapie Bräunlich • Elektro Seiler GmbH & Co. KG • Fleischerei Oertel • Fliesencenter Seelingstädt • Friseursalon Eva Oestreich • Fliesenlegerfachbetrieb Matthias Jahn • Fritzsche-Haustechnik GmbH • Gärtnerei Henkel • Groß- und Einzelhandel für Tiereinstreu Wagner • Hairlywood Nancy Rüdiger • Hausgeräte Voigt • Holzhandlung Max Illgen • Kaffeerösterei Kaffee Scheune • Kathrin Löffler Kosmetik und Fußpflege • Koberland eG Niederaltendorf • Kosmetik und Fußpflege Susann Nickel • LSU Landservice GmbH • Novis Software GmbH • Steinmetz Luckner • Physiotherapie Sheila Sachse • Plecher und Herden GmbH • Ratzer & Sohn • Reitanlage Ralf Pagel • SUC Sächsische Umweltschutz-Consulting GmbH • Stefan Fügemann – Heizung, Klima, Sanitär • Steinmetzbetrieb Wilde • Swecon Baumaschinen GmbH • Zahnarztpraxis Grit Strauß • Zimmerei und Holzbau Pfeifer • AOK Plus • Sparkasse Gera-Greiz • Bastelgeschäft Rohleder • Thea und Klaus Altmann • Silke und Peter Altmann • Familie Werner Pensold • Liane Kaber • Familie Fröhlich (Hofmann Bedachung)

*Mandy Smektalla, Vorsitzende des Feuerwehr- und Heimatvereins Friedmannsdorf*

## Kirchennachrichten

### Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

#### Sonntag, 01.10.2023 – 17. Sonntag nach Trinitatis

- 08:30 Uhr Erntedankfestgottesdienst mit Posaunenchor  
Erntegaben: am 30.09.2023, 15:00 – 17:00 Uhr  
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt
- 10:00 Uhr Erntedankfestgottesdienst mit Posaunenchor  
Erntegaben: am 30.09.2023, ab 09:30 Uhr  
gemeinsames Schmücken  
- Kirche Blankenhain
- 16:30 Uhr musikalische Vesper zu Erntedank  
mit Kirchenchor und Orgelmusik  
- Kirche Blankenhain

Die Erntedankgaben sollen nach den Gottesdiensten wieder der Christlichen Lebensgemeinschaft Brunnen e. V. Oberaltendorf zugutekommen.

#### Mittwoch, 04.10.2023

- 18:00 Uhr Werktags-Gottesdienst  
Christuskirche Chursdorf

#### Sonntag, 08.10.2023 – 18. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Uhr Gottesdienst  
- St. Martin Kirche Rußdorf
- Sonntag, 15.10.2023 – 19. Sonntag nach Trinitatis**
- 10:00 Uhr Gottesdienst  
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

#### Sonntag, 22.10.2023 – 20. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Uhr Gottesdienst  
- Kirche Blankenhain

## **Sonntag, 29.10.2023 – 21. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit Hl. Abendmahl  
- Chursdorf Christuskirche

## **Dienstag, 31.10.2023 – Reformationstag**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Imbiss von Reformationsbrötchen  
- St.-Martin-Kirche Rußdorf

### **Monatsspruch für Oktober**

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr Euch selbst.  
Jakobus 1,22

*Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Pfarrer Thomas von Ochsenstein*

#### **Pfarrer Thomas von Ochsenstein**

Telefon: 0160 98492702 (verantwortlich i. S. d. Presserechts)

#### **Ev.-Luth. Pfarramt**

Seelingstädt 40, 07580 Seelingstädt

Telefon: 036608 2397 • E-Mail: kg.seelingstaedt@evlks.de

Homepage: [www.kirchen-im-laendereck.de](http://www.kirchen-im-laendereck.de)

## **Gemeinde Teichwitz**

### **Kontaktdaten des Bürgermeisters**

Mittwoch, 17:00 – 18:00 Uhr, oder nach Vereinbarung

Telefon: 0172 3662153

E-Mail: [bm@teichwitz.de](mailto:bm@teichwitz.de)

Teichwitz finden Sie auch unter [www.teichwitz.de](http://www.teichwitz.de)

## **Gemeinde Wünschendorf/Elster**

### **Sprechzeiten des Bürgermeisters**

Jeden Dienstag, 14:00 – 18:00 Uhr

Termine können Mo. bis Fr., 08:00 – 12:00 Uhr, telefonisch bei der Assistentin des Bürgermeisters, Frau Glöckner, oder per E-Mail vereinbart werden.

Telefon: 036603 607857

E-Mail: [buergermeister@wuenschendorf.de](mailto:buergermeister@wuenschendorf.de)

### **Informationen zur Fusion**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Wünschendorf, das Thema Fusion der Gemeinde Wünschendorf mit der Stadt Berga wird derzeit von einigen Bürgern auf die Straße und von Haustür zu Haustür getragen und es soll eine Stellungnahme gegen die Fusion unterschrieben werden. Sowohl in den direkten Gesprächen, wie auch auf verschiedenen Social-Media-Kanälen werden dabei die Bürger verunsichert und teilweise falsche Aussagen getätigt. Die Fraktionsvorsitzenden, die meisten Gemeinderäte und ich wollen deshalb nochmals aufklären und die Verunsicherung und Angst vor der beschlossenen Fusion nehmen.

Im vergangenen Jahr fanden vier Einwohnerversammlungen statt, hier wurden die Gründe für die Fusion dargelegt, die Vorteile erläutert und ein Ausblick auf die zukünftige Struktur insbesondere der Verwaltung gegeben.

Der Gemeinderat und ich wollen mit dieser Fusion die Zukunftsfähigkeit Wünschendorfs erhalten beziehungsweise stärken und unseren Ort weiterentwickeln. Es soll keinesfalls Identität oder Tradition ausgelöscht werden. Deshalb ist es uns auch wichtig, dass die Gespräche mit Berga auf Augenhöhe stattfinden und wir uns freiwillig und ohne äußeren Zwang zu diesem Schritt entschließen. Bei einer möglichen zukünftigen Eingemeindung im Rahmen einer Gebietsreform wären diese Voraussetzungen dann so nicht mehr gegeben.

### **Aber warum müssen wir überhaupt über eine Fusion mit einem anderen Ort nachdenken?**

Das geflügelte Wort „demografische Entwicklung“ zwingt uns zu diesen Überlegungen. Die Bevölkerung in unserem Ort mit derzeit 2.755 Einwohnern wird immer weniger. Das, was das Statistische Landesamt schon lange voraussagt, wird leider Realität. Wenn man diesen Berechnungen glaubt, dann ist diese negative Entwicklung noch lange nicht an ihrem Ende angelangt. Das statistische Landesamt sagt für das Jahr 2040 eine Bevölkerung für Wünschendorf von 1.890 Einwohnern voraus, gegenüber 3.391 im Jahr 1999, das war der Höchststand. Das ist ein Rückgang von 1.500 Einwohnern in 40 Jahren. Dieser Bevölkerungsrückgang wirkt sich auf alle gesellschaftlichen Bereiche aus, ob Kitas, Schulen, Einzelhandel, Ärzte, Apotheken oder auch Vereine, Sport und Kultur: Überall sind diese Auswirkungen schon heute zu spüren. In vielen Einwohnerfragestunden in den Gemeinderatssitzungen sind genau diese Fragen Thema und es wird zu Recht nach Lösungen gefragt.

Die Lösung dieser Fragen liegt aber aus unserer Sicht nicht im Verbleib in der Verwaltungsgemeinschaft, da innerhalb dieser unsere Antworten keine Zustimmung finden.

Aus unserer Sicht können diese Zukunftsfragen nur durch größere Strukturen beantwortet werden. Da aber Veränderungen in dieser Form innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft nicht gewünscht sind und darüber hinaus auch andere grundlegende Meinungsverschiedenheiten vorliegen, haben wir uns dazu entschlossen, auszutreten und einen Partner, mit dem wir gemeinsam Antworten auf die drängenden Fragen finden, zu suchen. Der Auszug der Verwaltung aus dem Wünschendorfer Rathaus war lediglich der letzte Anstoß, diesen Weg auch tatsächlich zu gehen und nicht der alleinige Auslöser. Bereits in der Gemeinderatssitzung am 5. März 2020 gab es deshalb den Beschluss des Gemeinderates: „Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung der Gemeinde Wünschendorf auch außerhalb der Verwaltungsgemeinschaft zur Verfügung stehen.“, welcher mich dazu ermächtigte und aufforderte eine entsprechende Lösung zu erarbeiten.

### **Warum aber Berga?**

Fusionieren kann man nur mit einem Ort, mit dem es eine gemeinsame Grenze gibt.

Hier kommt als erstes Gera, das Oberzentrum, in Frage. Gera hat ca. 95.000 Einwohner und ist eine kreisfreie Stadt. ►

Würde sich Wünschendorf hier angliedern, sprich eingemeinden lassen, würde von der Wünschendorfer Identität nichts übrig bleiben. Lusan als Geras größtem Stadtteil mit ca. 23.000 Einwohnern wird seit Jahren das Recht verwehrt, einen Stadtteilrat zu gründen und einen Stadtteilbürgermeister zu wählen.

Der nächste Ort, an den Wünschendorf grenzt, ist Weida mit ca. 8.000 Einwohnern. Weida hat in den vergangenen Jahren einige Eingemeindungen vorgenommen, zum Beispiel Steinsdorf, Hohenölsen und weitere Orte. Wir wollten aber keine Eingemeindung und für Gespräche auf Augenhöhe sind die Einwohnerzahlen und die Strukturen zu unterschiedlich.

Der dritte Ort, der an Wünschendorf grenzt, ist Berga mit derzeit 3.224 Einwohnern. Berga hat eine ähnliche Struktur wie Wünschendorf, mit einem Hauptort und mehreren Ortsteilen. Berga hat ähnliche Probleme und Herausforderungen wie Wünschendorf und zudem verbindet Berga einiges mit Wünschendorf.

Zuerst ist da die Regelschule zu nennen, in die die Wünschendorfer Kinder heute schon gehen. Die Weiße Elster mit einer einmaligen und nahezu natürlichen Flusslandschaft und die Bahnlinie direkt mit nur einem Halt in 7 Minuten, 18-mal am Tag, verbindet unsere beiden Orte.

Gerade durch die Regelschule gibt es schon heute zahlreiche gesellschaftliche Verknüpfungen zwischen Wünschendorf und Berga, ob Freundschaften oder Freizeitaktivitäten, aber auch Vereinstätigkeiten und -mitgliedschaften. Auch die Kirchengemeinde und die touristische Infrastruktur sind verbindende Elemente.

Im Fusionsvertrag haben wir festgeschrieben, dass unser Rathaus als Verwaltungsstandort erhalten bleibt und den Wünschendorfer Bürgern als Anlaufpunkt zur Verfügung steht. Unser Rathaus wird noch in diesem Jahr renoviert, so dass ab Januar wieder das Einwohnermeldeamt, das Bauamt sowie die Kita- und Wohnungsverwaltung dort zu finden sein werden. Im nächsten Jahr wird dann noch der gesamte Eingangsbereich umgebaut, um einen barrierefreien Zugang zu schaffen.

Auch erhalten bleiben die beiden Bauhöfe und alle anderen gemeindeeigenen Einrichtungen, wie Kindergärten, Jugendclub und Friedhöfe. Die Schule wird selbstverständlich auch im Ort bleiben, wobei hier die Gemeinde gar keinen Einfluss hat, da die Schulnetzplanung dem Landkreis obliegt. Hier gilt allerdings der Slogan „kurze Beine – kurze Wege“ und es gibt auch unzählige Thüringer Orte, in denen es mehrere Grundschulen gibt, man schaue nur nach Weida. Wir erwarten trotzdem, durch die Fusion Synergien zu erzielen.

### **Aber was ändert sich durch eine Fusion und was sind die Vorteile?**

Zunächst ist das zentrale Thema Grundzentrum ein entscheidender Aspekt. Berga ist Grundzentrum und uns liegt eine Zusage des Ministeriums für Landwirtschaft und Infrastruktur vor, dass die neue Gemeinde diesen Status ebenfalls erhält. Dieses Grundzentrum erstreckt sich über alle Ortsteile und somit auf das gesamte Gemeindegebiet.

### **Aber was bedeutet Grundzentrum konkret?**

Im Landesentwicklungsplan des Landes Thüringen steht dazu, „Grundzentren sichern als Ankerpunkte und Impulsgeber die Daseinsvorsorge und die Erreichbarkeit von Bildungs-, Gesundheits-, Handels- und Verwaltungsstandorten.“

Wer in Thüringen nicht mindestens Grundzentrum ist, ist für jegliche Entwicklung unbedeutend und nicht existent, klingt sehr populistisch, trifft aber letztlich den Kern.

Das bezieht sich auf alle gesellschaftlichen Bereiche und stellt uns bei unseren Planungen zur Wohnbebauung, Ausweisung von Gewerbegebieten oder auch zur Planung von Dienstleistungseinrichtungen schon heute vor größte Herausforderungen.

Den Status Grundzentrum (wieder) zu erlangen, ist ein wichtiges Ziel unserer Anstrengungen.

Ein ebenso wichtiger Vorteil ist die kommunale und politische Größe.

Heute liegen Wünschendorf auf Platz 12 und Berga auf Platz 9 in der Rangliste nach Einwohnern der Gemeinden im Landkreis. Wünschendorf hat aufgrund seiner Größe einen ehrenamtlichen Bürgermeister und keine eigene Verwaltung.

Durch die Fusion von Wünschendorf und Berga würde die neue Kommune auf Platz 4 im Landkreis Greiz liegen, hinter Greiz, Zeulenroda und Weida, noch vor Ronneburg, Langenwetzendorf und Bad Köstritz.

Dieses Gewicht und die Tatsache, dass in der neuen Kommune ein hauptamtlicher Bürgermeister eine eigene Verwaltung führt, wird die Wahrnehmung im Landkreis und damit auch Entscheidungen zu Ansiedlungen, Fördermittelvergaben und unterschiedlichsten Infrastrukturprojekten deutlich verbessern, nicht zuletzt werden alle Aufgaben des eigenen und übertragenen Wirkungskreises wieder in eigener Verantwortung wahrgenommen. Gerade das Thema Ordnungsamt oder das Erlassen einer Ordnungsbehördlichen Verordnung sind fundamentale Elemente einer Kommune und können dann wieder eigenständig umgesetzt werden. Eben diese Themen waren in der Vergangenheit oft Kritikpunkte, welche an mich herangetragen wurden.

Ein hauptamtlicher Bürgermeister und eine eigene Verwaltung bringen zudem gestraffte Verwaltungsprozesse und eine bessere Bürgerbeteiligung durch klare Strukturen und direkte Zuständigkeiten mit sich.

Hauptamtliche Bürgermeister sind im Gegensatz zu ehrenamtlichen Bürgermeistern in allen Gremien und Ausschüssen vertreten und haben dort Stimmrecht, auch das ist ein entscheidender Vorteil, wenn es um Fragen und Lösungen geht.

Ein dritter Aspekt ist der finanzielle. Durch die Fusion steigt die Finanzkraft der Kommune.

### **Was heißt das konkret?**

In Thüringen bekommen die Kommunen für die Erfüllung ihrer Aufgaben über den kommunalen Finanzausgleich Schlüsselzuweisungen vom Land. Diese wiederum berechnen sich unter anderem anhand der Einwohner.

Die Einwohner werden aber gestaffelt bzw. gewichtet. Diese Gewichtung nennt sich Hauptansatzstaffel und sorgt dafür, dass ein Einwohner einer kleinen Gemeinde „weniger wert“ ist als der einer größeren und großen.

Ganz konkret heißt das, Berga und Wünschendorf bekommen im Jahre 2022 zusammen 1.728.703,86 Euro an Schlüsselzuweisungen vom Land Thüringen. Fusionieren beide, bekämen wir aufgrund der höheren Eingruppierung in der Hauptansatzstaffel 2.263.717,52 Euro an Schlüsselzuweisungen, über 535.000 Euro mehr, die dem Verwaltungshaushalt zugutekommen. Die Zahlen wurden uns von der Kommunalaufsicht bestätigt und Berga-Wünschendorf wird als leistungsfähig eingeschätzt.

Zusätzlich gibt es bei einer Fusion einmalig 200 Euro pro Einwohner als Fusionsprämie, also knapp 1,2 Mio. Euro, diese sind für zukünftige Investitionen. Die Kosten für Umschreibungen der Ausweispapiere und die Dokumente für zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge werden ebenfalls aus dieser Prämie bezahlt, sodass dem Bürger hierfür keine Kosten entstehen. Diese belaufen sich, nach Aussage der Zulassungsbehörde auf ca. 75.000 Euro, also einen Bruchteil der Fusionsprämie.

### **Was sind die Nachteile einer Fusion?**

Die Kritiker sehen den Nachteil in der Aufgabe der Selbstständigkeit und dem geringeren Einfluss in der größeren Kommune.

Hier können wir allerdings entgegnen, dass weder Wünschendorf noch Berga ihre Identitäten aufgeben. Die Bezeichnungen der Orte bleiben auch in der neuen Gemeinde erhalten. Es kommen allerdings zwei neue Ortsteile hinzu, nämlich Wünschendorf und Berga. Ebenso bleiben die Ortsnamen der bisherigen Ortsteile in der neuen Kommune erhalten. Eventuell müssen fünf Straßennamen umbenannt werden, da diese sowohl in Wünschendorf als auch in Berga vorkommen. Es werden auch keine Straßennamen in Ortsteilen eingeführt, wo es derzeit keine gibt.

Die Identität in den Orten wird über Vereine und ehrenamtliche Arbeit geprägt. Diese wird und soll natürlich auch weiterhin in der neuen Kommune erhalten bleiben.

Zum befürchteten geringeren Einfluss unseres Ortes gibt es folgende Hinweise: Es wird in der angedachten Konstellation zwei Ortsteilräte und zwei Ortsteilbürgermeister geben, einen für Wünschendorf und einen für Berga. Diese werden dann in den jeweiligen Ortsteilen gewählt und sind für diese zuständig. Darüber hinaus gibt es einen Stadtrat und einen hauptamtlichen Bürgermeister für die gesamte neue Einheitsgemeinde. Diese werden von allen wahlberechtigten Bürgern der neuen Kommune gewählt und haben die Verantwortung für alle Bereiche der neuen Kommune. Die beiden Ortsteilbürgermeister haben im Stadtrat Rederecht, sofern sie nicht als Stadtrat fungieren und müssen zu Vorhaben in ihren Ortsteilen angehört werden. Wir sind uns sicher, dass diese neu zu wählenden Vertreter ihre Aufgabe genauso verantwortungsvoll wahrnehmen wie auch schon heute in den beiden Orten.

Wer hier mit offenen Augen nur durch die Wünschendorfer Ortsteile fährt, wird feststellen, dass auch die Ortsteile in den letzten Jahren immer wieder im Zentrum unserer Bemühungen standen.

Ein letzter Punkt sind die Ortssatzungen, welche die Hebesätze, Gebühren und Steuern regeln, sowie das Thema Verschuldung.

Diese unterscheiden sich zwischen Wünschendorf und Berga.

Zum Beispiel die Grundsteuer B, welche die meisten Grundstückseigentümer betrifft, ist in Wünschendorf bei 410 und in Berga bei 426 (Gera 600, Weida 450), die Gewerbesteuer in Wünschendorf bei 395 und in Berga 406 (Gera 464, Weida 395), also nahe beieinander.

Diese sind nach einer Fusion innerhalb von drei Jahren anzupassen, was im neuen Stadtrat zu klären ist. Dass die Hebesätze mit der Fusion automatisch stark erhöht werden, stimmt also nicht. Ebenso müssen in diesem Zeitraum alle Satzungen zusammengeführt werden.

Die Verschuldung von Berga, welche oft als größtes Handicap angeführt wird, stellt sich bei seriöser Betrachtung anders dar und wird zum 31. Dezember 2023 bei 921.306,69 Euro und damit bei 287,37 Euro pro Einwohner liegen. Die von Wünschendorf (ohne weitere Kreditaufnahmen) liegt am 31. Dezember 2023 bei 559.207 Euro und damit bei 202 Euro pro Einwohner. Nimmt Wünschendorf allerdings planmäßig die genehmigten Kredite für Investitionen dieses Jahr in vollem Umfang auf, hat Wünschendorf am 31. Dezember 2023 einen Schuldenstand von 2.452.277 Euro und damit eine Pro-Kopf-Verschuldung von 890 Euro und damit weit über der von Berga.

### **Wie geht es nun weiter?**

Das Gesetz zur Neugliederung, welches die Fusion von Wünschendorf und Berga regelt, wurde am 20. Juni 2023 durch das Thüringer Kabinett beschlossen. Derzeit liegt es öffentlich aus, um im November dieses Jahres im Landtag beraten und beschlossen zu werden. Die Fusion von Wünschendorf und Berga wird dann zum 1. Januar 2024 amtlich.

Zum 1. Januar 2024 werden Gemeinderat und Stadtrat gemeinsam als ein Gremium die Geschicke leiten. Zur Kommunalwahl, voraussichtlich im Juni 2024, werden der Stadtrat, die Ortsteilräte, Ortsteilbürgermeister und der Bürgermeister neu gewählt. Für die Übergangszeit wird von der Kommunalaufsicht ein Bürgermeister eingesetzt. Die beiden Bürgermeister werden zum 1. Januar 2024 bis zur Wahl Ortsteilbürgermeister.

Wir hoffen, mit den doch recht umfangreichen Informationen nochmals etwas Aufklärung leisten zu können und auch die Bürger auf dem Weg mitnehmen zu können.

*Marco Geelhaar, Bürgermeister*

*Harald Caba, Fraktion FGW*

*Günther Müller, Fraktion BGW*

*Uwe Hauptmann, Fraktion HUVV*

*Axel Lorenz, Fraktion 7Streiche*

## Wieder freie Fahrt durch Zschorta

Bereits Ende Juli wurde die Ortsdurchfahrt Zschorta für den öffentlichen Verkehr wieder freigegeben. Ende August folgte nun auch die offizielle Einweihung mit den Bürgern, Planern und den Baufirmen, die das Projekt betreuten. Gemeinsam mit dem Zweckverband wurde die relativ stark befahrene Straße für rund 1,5 Millionen Euro umfassend saniert.



Auf dem 350 Meter langen Abschnitt in Zschorta wurde unter anderem ein Bach verrohrt. Außerdem bekam der Ort neue Versorgungsleitungen und Abwasseranschlüsse und auch die Gehwege und Grundstückseinfahrten wurden erneuert.

Mit einem kleinen Imbiss und Umtrunk bedankte sich die Gemeinde bei den Einwohnern von Zschorta für ihre Geduld im letzten Jahr.

*Marco Geelhaar, Bürgermeister*

## Wünschendorferinnen siegen in Weida

Der Weidsche Kuchenmarkt in Weida fand wie jedes Jahr am ersten Wochenende im September zum 29. Mal statt. Mit diesem Volksfest wurde eine alte Tradition wiederbelebt.



Jedes Jahr kürt die Jury des Weidschen Kuchenmarktes eine Kuchenfrau. Die Meisterbäckerinnen mussten die Juroren mit zwei Kuchensorten überzeugen. In diesem Jahr hat die Wünschendorferin Ines Gerdes-Wolter mit ihren Backkünsten den 1. Preis gewonnen. Siegerin beim Nachwuchswettbewerb wurde ebenfalls eine Wünschendorferin: Sophie Fleischmann.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Backprofis!

*Marco Geelhaar, Bürgermeister*

## Schulung für Verkehrsteilnehmer

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet **am Montag, dem 23. Oktober 2023, um 19:00 Uhr**, im „Gasthaus zum Klosterhof“ in Wünschendorf/Cronschwitz statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Konzert zum „Tag der deutschen Einheit“

**Am 3. Oktober 2023, 10:00 Uhr**, ist es wieder so weit. Zum Feiertag laden wir alle Wünschendorfer auf das Freigelände der ehemaligen Grundschule, Mosener Straße 2, ein.

Wir zählen auf die Münchenbernsdorfer Schallmeienkapelle und freuen uns auf Roki, Raja und Barnay. Das sind drei Hunde, die sich gerne streicheln lassen. Sie können an der Leine herumgeführt werden und euch kleine Kunststücke zeigen. Mit Angeboten zu Spiel und Spaß wird bei den Kindern keine Langeweile aufkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf euch.

*Heimat- und Verschönerungsverein Wünschendorf/Elster und Umgebung e. V.*

## Straßensperrung Teilstrecke Bahnhof

In der Bahnhofstraße erneuert das Thüringer Straßenbauamt die Straßenentwässerung, gleichzeitig baut die Gemeinde Wünschendorf einen neuen Gehweg auf der Seite des Bahndamms vom Treppentunnel bis zur Kreuzung Brunnenstraße. Aus diesem Grund muss dieser Straßenabschnitt während der Baumaßnahme für Fahrzeuge voll gesperrt werden.



Baustart war der 4. September 2023 und wir hoffen, die Maßnahme innerhalb von acht Wochen fertig zu stellen. Die Umleitung für den Zeitraum des Baus erfolgt über die Poststraße und den Wendenplatz, ein Parkverbot in diesem Gebiet gilt für die gesamte Bauzeit. Bitte beachten Sie die örtliche Beschilderung.

*Marco Geelhaar, Bürgermeister*

## 9. Sommertour 2023 des Landtagsabgeordneten Christian Tischner

### Fundiertes Handwerk in junger Hand

„Heute beginnt der Aufbau eines tollen Projektes“, betont Zimmerermeister Florian Liebold aus Wünschendorf beim Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Christian Tischner (CDU) während seiner Sommertour. Die Freude des Handwerksmeisters, der seine Prüfung als Jahrgangsbester abgelegt hatte, ist ansteckend. Gemeinsam mit seinem Team, zu dem weitere drei Gesellen und drei Auszubildende gehören, baut er ein altes Fachwerkhaus an der Crienitzmühle wieder auf. Original aus Eiche, ausschließlich Holzverbindungen – traditionelles Handwerk eben. So steht das Schmuckstück im Hof der Werkstatt. Gleich nach dem Gedankenaustausch mit Christian Tischner, an dem noch Bürgermeister Marco Geelhaar und die Bergaer CDU-Fraktionsvorsitzende Annelika Schmächtig teilnehmen, geht's zur Baustelle.



Seit 2019 ist Liebold selbstständig, hat gemeinsam mit einem Gesellen begonnen. Seine Aufträge bekommt er aus der Region – Dachsanierungen, Dacheindeckungen, energetische Sanierungen. Personalprobleme hat der junge Handwerksmeister nicht. Die Atmosphäre im jungen dynamischen Team stimmt, viele Anfragen gibt es wegen Praktika und Ausbildung. Tischner bestätigt anhand seiner Erfahrungen, dass die jetzige Elterngeneration wieder mehr Wert auf einen guten Regelschulabschluss und eine solide Ausbildung legt. Florian Liebold kritisiert, dass zu wenig Praxis in den Firmen während der Lehre vorgesehen sei. Mittelfristig, das betont er mit Blick zum Bürgermeister, werde er seine Firma am Veitsberg wegen der Zuwegung und der Platzverhältnisse verlegen müssen. Geelhaar möchte die Meilitzer Ebene als Gewerbestandort in Wünschendorf entwickeln.

### Sommer – Sonne – Ferienspaß in der Kita „Bussi Bär“

Alljährlich werden in den Sommerferien verschiedene Themenwochen gemeinsam mit den Kindern gestaltet. Die ersten beiden Ferienwochen waren unsere „Wasserwochen“. Die Kinder konnten Boote aus Papier falten und sie in kleinen Pools schwimmen lassen, sämtliche Spiel-sachen wurden im Hof tüchtig geschrubbt und natürlich durfte eine tolle Poolparty bei herrlichem Sonnenschein nicht fehlen.

Alle Kinder waren mit Badesachen, Wasserspritzen und vielen bunten Wasserbomben ausgestattet. Die Eltern hatten auch mit ihren Kindern Boote gebaut, die wir dann bei großer Sommerhitze in der Elster einsetzen konnten. Natürlich mit einem langen Strick, so dass sie nicht davonschwimmen konnten. Das war für die Kids der Höhepunkt und sie erzählten noch lange von diesem schönen Erlebnis. Hier möchten wir uns nochmal recht herzlich bei Herrn Kieslinger bedanken, der uns unseren Elsterstrand von Gras und Brennnesseln befreit hat.



Sackhüpfen macht Spaß und ist anstrengend

In der dritten und vierten Woche konnten die Kinder an verschiedenen Sport- und Wellnessangeboten teilnehmen. Sie konnten ihre Kräfte beim Sportfest messen. Geschicklichkeit, Ausdauer und Kraft kamen zum Einsatz. Wer sich viel anstrengt, der braucht auch Ruhepausen z. B. beim Wellness. Bei Quark- und Gurkenmasken, Hot-Stone-Massagen und Fußgymnastik konnten die Kinder ihre Seele baumeln lassen.



Die Kinder schlafen in ihren mitgebrachten Zelten

Die Sommerferien klangen dieses Jahr mit unseren „Camping-und-Freunde“-Wochen aus. Hier gab es Wanderungen für alle Altersgruppen, u. a. in den Eichenwald und auf den Spielplatz nach Wolfsgefärbth. Beim großen Freunde-Fest waren viele lustige Spiele vorbereitet worden. Beim Spaghetti-Essen zu zweit oder beim Dreibeinlauf in einer riesengroßen Hose hatten die Kinder viel zu lachen. Geschichten über Tierfreunde, Mutproben und andere Spiele wurden angeboten. Es wurde getanzt und gekuschelt – natürlich im mitgebrachten Zelt. Und das Allerschönste war der Mittagsschlaf, wer hätte das gedacht. Zum Start in das neue Kita-Jahr, welches immer mit einem Wechsel der Kinder aus den basalen Gruppen in die Elementargruppen einhergeht, waren wir nun gut vorbereitet.

*Die kleinen und großen „Bussi Bären“ aus Meilitz*

## Kultur auf der Spur

Zum „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September 2023 lud die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten ins Kloster Mildenfurth zu Führungen ein. Zwischen 10:00 und 16:00 Uhr erläuterten zwei Mitarbeiter der Stiftung den kulturinteressierten Besuchern den Außenbereich und ausgewählte Innenräume der zum Schloss umgebauten Klosterkirche, einem der originellsten Baudenkmale Thüringens.



Damit sich auch die kleinen Besucher an diesem sonnigen Tag so richtig wohl fühlten, sorgte der Verein „7 auf einen Streich“ für ein buntes Rahmenprogramm mit spannendem Elsterperlenschürfen, Basteln und Malen und Wikingerschach.

Auch für das leibliche Wohl sorgte der Verein mit leckeren Fettbroten, Rostern, selbstgebackenem Kuchen und frischen knusprigen Waffeln.

Ein Dankeschön an alle Beteiligten für diese rundum gelungene Veranstaltung.

*Marco Geelhaar, Bürgermeister*

## Sommerausklang bei Musik, Kaffee und Kuchen im Gemeindegarten Wünschendorf

Unter dem Motto „Swing & Sing“ luden die Bläservereinigung Wünschendorf e. V. und der Verein „7 auf einen Streich e. V.“ am letzten Sonntag im August zum musikalischen Nachmittag mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen in den Gemeindegarten Wünschendorf ein. Trotz unsicherer Wetterlage kamen zahlreiche Gäste, die einen bunten Mix aus traditioneller und moderner Blasmusik genießen konnten. Die Wünschendorfer Bläservereinigung unter der musikalischen Leitung von Michael Theilig bot dabei ein abwechslungsreiches Programm mit vielen bekannten Melodien, die zum Mitsingen und Mitschunkeln einluden.

Zwischen den beiden Programmteilen konnten die Gäste eine Premiere in Wünschendorf erleben. Die Jugendband des Samuel-Dörfel-Gymnasiums Weida, „Feedback“, stellte sich erstmals den Wünschendorfern vor und begeisterte mit rockigen Gitarrenklängen. Gleichzeitig hatten die kleineren Gäste die Möglichkeit, selbst ein Blasinstrument wie eine Klarinette, ein Saxophon, eine Trompete, ein Tenorhorn oder eine Posaune auszuprobieren.

Ein großes Dankeschön geht an die Mitglieder des Vereins „7 auf einen Streich e. V.“, die für das leibliche Wohl der Gäste während der Veranstaltung gesorgt haben.

Ebenso bedankt sich die Bläservereinigung bei der Gemeinde Wünschendorf für die logistische Unterstützung rund um das Sommerkonzert.

*Knuth Schirrmeister, Bläservereinigung Wünschendorf e. V.*

## Märchenwald Closing

Auch in diesem Jahr schicken wir unsere Märchenwald-Zwerge in ihren wohlverdienten Winterschlaf. Wir laden alle großen und kleinen Wünschendorfer **am Samstag, 21. Oktober 2023, 14:30 Uhr**, in den Märchenwald ein.



Unsere kleinen Gäste können sich über Wüdoschka und ihr Elfinchen freuen. Die beiden verzaubern den Märchenwald herbstlich und erzählen spannende Geschichten rund um die Natur. Zur Stärkung erwarten euch so einige Leckereien und vielleicht probiert ihr den ersten Kinderpunsch oder Glühwein der Saison.

*Wir freuen uns auf euch ... die 7streich*

## Kirchennachrichten

### Sonntag, 01.10.2023 – Erntedankfest

- 10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst Erntedank
- 14:00 Uhr Christuskirche Hohenölsen  
Gottesdienst Erntedank
- 15:30 Uhr St. Elisabeth Letzendorf  
Gottesdienst Erntedank
- 17:00 Uhr St. Marien Endschütz | Gottesdienst

**Dienstag, 03.10.2023 – „Tag der deutschen Einheit“**

14:00 Uhr St. Nikolaus Köckritz  
Festgottesdienst Erntedank  
17:00 Uhr St. Nikolaus Köckritz | Festmusik

**Donnerstag, 05.10.2023**

18:00 Uhr St. Johannis Teichwitz | Gottesdienst Erntedank

**Samstag, 07.10.2023**

18:00 Uhr Erlöserkirche Nebra  
Gottesdienst mit Erntedank und Cello-Konzert

**Sonntag, 08.10.2023 – 18. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst  
15:00 Uhr St. Anna Steinsdorf | Gottesdienst Erntedank  
17:00 Uhr St. Marien Endschütz | Gottesdienst

**Dienstag, 10.10.2023**

08:30 Uhr Martin-Luther-Haus | Laudes + Frühstück

**Mittwoch, 11.10.2023**

18:00 Uhr St. Martini Großfalka | Gottesdienst

**Freitag, 13.10.2023**

19:00 Uhr Martin-Luther-Haus | Gottesdienst

**Samstag, 14.10.2023**

14:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst Tauffest  
18:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst

**Sonntag, 15.10.2023 – 19. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst  
14:00 Uhr St. Barbara Untitz | Gottesdienst  
15:30 Uhr Bio-Marktgemeinschaft  
Andacht Erntedankfest  
17:00 Uhr St. Marien Endschütz | Gottesdienst

**Dienstag, 17.10.2023**

08:30 Uhr Martin-Luther-Haus | Laudes + Frühstück

**Mittwoch, 18.10.2023**

18:00 Uhr St. Nicolai Mosen | Gottesdienst

**Donnerstag, 19.10.2023**

18:00 Uhr St. Marien Schömberg | Gottesdienst  
19:00 Uhr St. Nikolaus Schüptitz | Gottesdienst

**Freitag, 20.10.2023**

10:00 Uhr Pflegeheim Burkersdorf | Gottesdienst  
19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit  
Konzert zum 1049. Kirchweihfest

**Samstag, 21.10.2023**

18:00 Uhr Martin-Luther-Haus | Kirmesball

**Sonntag, 22.10.2023 – 20. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Kirmes-Gottesdienst  
14:00 Uhr Christuskirche Hohenölsen | Gottesdienst  
15:00 Uhr St. Anna Steinsdorf | Kirmes-Gottesdienst  
17:00 Uhr St. Marien Endschütz | Gottesdienst

**Dienstag, 24.10.2023**

08:30 Uhr Martin-Luther-Haus | Laudes + Frühstück

**Mittwoch, 25.10.2023**

18:00 Uhr Großdraxdorf | Gottesdienst

**Donnerstag, 26.10.2023**

18:00 Uhr St. Nikolaus Köckritz | Kirmes-Gottesdienst